

# Historische Tänze

*(und solche die so tun)*

gesammelt und erklärt von  
Magister Artium

**Oliver H. Herde**



„Die alte Tanztradition... baute oft Worte, Musik und Tanz in elementarer Lust zu einer Einheit zusammen, indem der Tanzführer die Kommandos allmählich zu gesungenen Versen mit lustigen Zwischenbemerkungen verdichtete.“

*(aus Georg Götschs Playford-Übersetzung)*

„Die 1 ist die 2 auf dem Rückweg.“

*(Zitat aus unserer Tanzgruppe)*

## Zum Geleit

Dieses Tanzbuch soll dem geneigten Leser historische Tänze in all ihrer Einfachheit beweisen und somit allgemein zugänglich machen - ohne dass man zuvor mindestens drei Fremdsprachen lernen müsste. Wie man feststellen wird, eignen diese sich nicht nur auf jedem Tanzabend oder Ball bis hin zu Hochzeiten, sondern auch bei Liverollenspielen, wo sie sich ebenfalls zunehmender Beliebtheit erfreuen.

Die deutschen Namen der Tänze sind oft historisch und dienen in jedem Falle dem leichteren Verständnis und der Merkbarkeit. Angelsachsen und Franzosen hatten nie Scheu, irgend etwas in die eigene Sprache zu übertragen.

Von vielen Tänzen und Melodien sind ohnehin mehrere Namen überliefert. Auch Bedeutungsverschiebungen zwischen Figuren, Aufstellungen und Tanznamen sind vielfach bekannt. Zwecks Wiedererkennung der Musikstücke sind daher alle weiteren bekannten Namensformen angegeben.

Gleiches gilt für die Figuren und Formationen. Es wäre wenig hilfreich, für dieselben Schritte in verschiedenen Tänzen unterschiedliche Bezeichnungen zu verwenden, bloß weil sie aus verschiedenen Ländern oder Epochen stammen.

Davon abgesehen muss man auch mit regional oder zeitlich bedingten Unterschieden und Varianten in der Figurenfolge rechnen - schon damals, als die Tänze modern waren, aber auch heute von Tanzgruppe zu Tanzgruppe. Letztlich sollte der Genuss am Tanz, seine Umsetzbarkeit und Schönheit immer vor der Historizität gelten, die auch mit bester Quellenlage nie absolut zu sehen ist. Die Tänze lebten also schon damals; so wird es weiter bleiben.

Viel Vergnügen wünscht

*Oliver H. Herde*

---

26.04.12  
nordstern.net/tanz  
Die Zeitentänzer

© Oliver H. Herde 2009-2012  
Elf und Adler Verlag

Besonderen Dank an Katja Harmel, Peter Schulz, Christine Feyerabend,  
Silke „Bella“ Duck, Julia Löwenstein, Ute „Oda“ Zickerick,  
Heike Daume, Annette Berndt, Bernhard Hartmann  
sowie all die anderen mich Lehrenden und zahlreichen Mittanzenden.

# Grundlegendes

## Handhaltung

Der Herr steht in der Grundstellung immer links der Dame, hält also ihre Linke mit seiner Rechten. Er bietet an, sie legt locker auf.

Halten Tänzer desselben Geschlechtes die Hände, wird immer die rechte als Herrenhand angeboten, die linke als Damenhand aufgelegt.

### Allemandenfassung

Das Paar steht mit der gleichen Schulter zueinander gewandt, also beide mit der rechten oder beide mit der linken. Dadurch schauen sie in die jeweilige Gegenrichtung.

Die inneren Ellenbeugen werden eingehakt, diese Arme bleiben gestreckt hinter dem Rücken des Partners. Der äußere Arm wird hinter den eigenen Rücken gebeugt, dass die Hand die ausgestreckte des Partners fassen kann.

### Beidhändige Fassung

Das Paar steht sich gegenüber. Der Herr bietet beide Hände an, die Dame legt ihre linke in seine rechte und umgekehrt.

Häufigste Figur in dieser Haltung ist der Paarkreis.

### Kiekbuschfassung

Der Herr steht links hinter der Dame und fasst mit seinem angewinkelten linken Arm ihre linke Hand, sowie zugleich mit seiner Rechten die ihre über ihrer Schulter.

## Figuren

Die Figuren werden jeweils grundsätzlich von allen und mit dem eigenen Partner getanzt, sofern niemand konkret benannt ist.

Wenn sich die Wege von Dame und Herr kreuzen, lässt er sie grundsätzlich immer vorgehen.

*Die Namensvarianten in den Klammern dienen lediglich der Übersicht, wie viele unterschiedliche Bezeichnungen die jeweilige Figur in den verschiedenen Zeiten, Regionen und in den noch existierenden Tanzgruppen erfahren hat.*

### Acht

*(Achter, Huit, full Figure of Eight; bei Kontertänzen auch: Gegengleiche Hecke)*

In zwei Schleifen wird eine Figur in Form einer 8 auf dem Boden gelaufen. Richtung und Aufbau variieren von Tanz zu Tanz.

In Gassen vollführt in aller Regel das eine Paar die Acht um das andere, stehende.

### Allemandenrunde

Umreisung des Paares in der Allemandenfassung.

### Armrunde

*(Arme, Armen, Armtour, Arms, Arming)*

Die Tanzpartner legen die Handgelenke Puls auf Puls aneinander und drehen sich in dieser Haltung umeinander.

### Aufrücken

Gewöhnlich das Nachrücken auf einen freigewordenen Platz. Dies kann einzeln oder als Paar geschehen. Im letzteren Fall erfolgt das Aufrücken händehaltend.

### Auswenden

Drehung um sich selbst und zugleich aus einer Formation heraus um oder hinter den Konter. Innerhalb eines Gassen-Quadrates wird gewöhnlich der äußere Fuß zuerst bewegt, doch gibt es regionale Abweichungen.

### Balancieren

*(Wiegeschritt, Balancer, Balance)*

Ein Schritt seitwärts oder vorwärts, dann zwei Schritte am neuen Platz auf Zehenspitzen. Gewöhnlich gefolgt von einem zweiten balancieren an den Ausgangspunkt zurück.

Als Variante sei die Möglichkeit genannt, nach dem Seitschritt auf diesem Fuß zu balancieren, den unbelasteten ganz sachte anzuheben und dabei etwas anzuwinkeln.

### Doppel

*(Vierschritt, Pas double, Doppio, Double, Seguïto, bei paarweise auch: Führen, Leading)*

Doppel können sehr unterschiedlich aussehen. Oft sind es entweder einfach zwei Einzel mit jeweiligem Nachziehen des anderen Fußes oder drei aufeinander folgende Einzelschritte mit abschließendem Nachziehen. Die Dauer umfasst also einen vollen Takt mit vier Schlägen.

Es gibt weitere Schrittvarianten, die ebenfalls als Doppel zusammengefasst werden. So zum Beispiel ein Kreuzen des zweiten Schrittes vorn oder hinten mit einem Seitentritt oder nochmaligem Kreuzen beim vierten Schlag.

### Dosado

*(Rücken an Rücken, Rücken gegen Rücken, Dos a Dos, Dosido, Back to Back)*

Diese Figur wird mit dem eigenen Partner ausgeführt, soweit nicht anders angegeben.

Die Partner gehen aneinander Rücken an Rücken vorüber, wobei sie nur geringfügig ausweichen. Füße und Kopf sind gradeaus gerichtet, lediglich die Schultern weichen aus, zumeist die Rechte in Laufrichtung. Im Anschluss kehrt man auf der anderen Seite rückwärts wieder an den Platz zurück, wieder die rechte Schulter voran, also diesmal nach hinten gerichtet.

Folgt ein zweites Dosado, wird es in aller Regel in der anderen Richtung getanzt, also jeweils die linke Schulter in Laufrichtung.

## **Drehung**

*(Tour, Turn)*

Drehung am Platz um sich selbst. Die Schritte im Takt werden oft vergessen, sind also besonders zu beachten.

## **Einhandkreis**

*(Handrunde unten, Tour de main)*

Bei dieser Handrunde fassen die Hände wie zur modernen Begrüßung zum Händeschütteln. IN dieser Handhaltung wird sich umkreist.

## **Einzel**

*(Einzelschritt, Einzelschritt, Seitschritt, Nachstellschritt, Simple, Pas simple, Sempio, Single, Sample)*

Ein einfacher Schritt in die jeweils angegebene Richtung mit Aufschließen des anderen Fußes, also gewöhnlich von zwei Schlägen Dauer. Das Heranziehen des zweiten Fußes wird häufig von einem Hochab begleitet, bei welchem man kurzzeitig auf die Ballen steigt.

## **Fenster**

Es erfolgt ein Platztausch. Hierbei reichen sich die Partner die gleiche Hand und heben diese gefassten Hände während eines Taktes langsam empor, dass sie sich am Ende unter den Händen hindurch ansehen können. Während des zweiten Taktes wird das Fenster ebenso gemächlich wieder geschlossen, also die unverändert gefassten Hände wieder gesenkt.

## **Großer Kreis**

*(Ganzer Reigen)*

Durchgefasster sich bewegender Kreis der gesamten Gruppe. Meist zuerst zwei Takte im Uhrzeigersinn, dann zurück.

## **Handrunde**

*(Hände, Handtour, Handmühle, Hands, Handing)*

Das Paar hebt die angegebenen Hände etwa in Brusthöhe, legt die Handflächen aufeinander und umkreist sich in dieser Haltung.

## **Halbe Acht**

*(half Figure of Eight)*

Diese Figur kommt in Gassen vor und ist so zu verstehen, dass eine Acht nur zur Hälfte gelaufen wird. Letztlich ist es schlicht die Umrundung des Gegenübers in der anderen Ecke des Quadrates mit dem Ziel, auf die andere Seite zu kommen. Wenn das Paar sie gleichzeitig vollführt, kommt dabei also auch ein Platztausch zustande.

## **Hecke**

*(Haie, Haye)*

Mit einer Schulter voran geht man während eines Taktes am Gegenüber Rücken an Rücken vorüber, dann mit der anderen Schulter voran am nächsten und so im Wechsel weiter. Hat die Hecke ein Ende, dreht man sich um jene Schulter, welche gerade an der Reihe wäre zurück zu den anderen.

## **Hochab**

*(Relevé, Relevée)*

Emporsteigen auf die Ballen, gewöhnlich statt eines letzten Schrittes mit dem Fuß als tragend, der gerade an der Reihe ist. Der andere Fuß wird dabei schließend herangezogen.

## **Hüpfer**

*(Vorhalte, Pied en l'Air)*

Ein Hüpfer bei welchem der angegebene Fuß leicht gehoben und vorgestreckt wird, während die Sprungkraft gewöhnlich von dem anderen Fuß ausgeht.

## **Kette**

*(Kettengang, Kreishecke, Hecke mit Händen, Chaîne anglaise)*

Man gibt sich die rechten Hände und geht aneinander vorüber, setzt beim Nachkommenden mit den linken Händen fort und so weiter. Meist beginnt man mit dem eigenen Partner.

Bei Gassentänzen ist angegeben, wie viel vom Quadrat abgeschritten wird. Eine halbe Kette bedeutet also, dass man zwei Personen die Hand gibt und diese passiert (Bewegung über eine Ecke), eine Dreiviertelkette drei Hände (hufeisenförmige Strecke), eine volle Kette viermaliges Händegeben mit Rückkehr an den Ausgangsort.

## **Kreis**

*(Runde, Rad, Reigen, Ringelreihen, Ronde, Circle;*

*bei der gesamten Gruppe auch: Großer Kreis;*

*bei Gassentänzen auch: Viererkreis, Zweipaarkreis;*

*beim Paar: Paarkreis, Schwingen)*

Durchgefasster Kreis der Beteiligten. Die Bewegung geschieht meist nach links im Uhrzeigersinn oder zuerst dort entlang, dann in die andere Richtung.

Bei einem Viererkreis, in dem die Geschlechter nicht abwechselnd stehen, wird die Rechte angeboten, links aufgelegt - auch dort, wo Dame neben Herrn steht.

## **Kreishecke**

Eine Hecke bei welcher das wechselseitige Passieren mit dem eigenen Partner rechtsschultrig begonnen wird, dann Fortsetzung beim nächsten Passanten mit der linken Schulter. Da die Hecke im Kreis geschlossen ist, gibt es kein Ende, an welchem man umkehren müsste.

## **Kreuzen**

Bei Gassentänzen oder Kontertänzen: Die Dame wechselt auf einen schräg gegenüberliegenden Platz, der Herr sie vorlassend ebenso.

## Mühle

(Mühlrad, Kreuz, Kreuzhänden, Stern, Mouliné, Moulinet, Croix, Star)

Zwei Paare bilden eine Mühle, indem alle vier die gleichen Hände in die Mitte halten und jene umkreisen. Bei zwei aufeinanderfolgenden Mühlen wird gewöhnlich erst im Uhrzeigersinn gekreist, dann zurück. Rechts bedeutet, dass die rechten Arme ausgestreckt werden, man also im Uhrzeigersinn kreist, links die Gegenrichtung.

Je nach Region oder Epoche gibt es unterschiedlichste Möglichkeiten, ob und wie die Hände einander halten:

Bäuerliche Kreuzfassung: Die Hand wird locker über das Handgelenk des Vorgehenden gelegt.

Höfische Gegenpartnerfassung: Herr 1 und Dame 2 halten die Hände, darüber Herr 2 und Dame 1.

Stapelhaltung: (*Häufchen*) Die Handflächen werden in der Mitte gestapelt. Unten trägt Herr 1, darüber liegen Dame 1, Herr 2, Dame 2.

Lose Haltung: Die Hände werden lediglich flach ausgestreckt und müssen einander nicht berühren.

## Nachstellschritt

(Wechselgaloppschritt, Wechselschritt)

Mit dem angegebenen Fuß einen Schritt, der andere springt nach, während der erste noch einmal vor setzt.

## Paarkreis

(Runde, Schwingen, Ronde)

Mit beiden Händen gefasste Drehung eines Paares im Uhrzeigersinn um sich selbst.

## Passieren

Abgewandtes Vorübergehen am Gegenüber, also Rücken an Rücken. Die angegebene Schulter voran.

## Platztausch

(Platzwechsel, Promenade, Spatziergang, Schultern, Gypsy)

Zueinandergewandtes Vorübergehen am Gegenüber, also Bauch an Bauch. Ist er nicht mit einer weiteren Figur verbunden, gibt die Richtung die Schulter an, welche vorangeht. Meist ist dies die äußere.

Oft geht der Platzwechsel mit einem Fenster oder dem Unterdrehen der Dame vor sich. In diesem Falle meint die Richtungsangabe die einander fassenden Hände. Auch einem halben Einhandkreis kann ein Platztausch entsprechen.

## Polkagalopp

(Polkachassé, Polkachassees)

Herr und Dame fassen sich in Tanzrichtung mit den Händen, auf der anderen Seite legen sie die Arme umeinander. In dieser Haltung wird ein Seitgalopp vollführt.

## Reihe

(Linie, Mauer, Muraille, Line)

Man steht oder läuft händehaltend aufgereiht. Üblicherweise vier Personen bei Gassen, seltener die gesamte Gruppe.

## Reverenz

(Ehren, Ehrung, Verbeugung, Begrüßung, Begrüßen, Bedanken, Riverenza, Révérence; oft auch falsch: Referenz, Référance)

Beginn und Ende jedes Tanzes, aber auch vereinzelt zusätzlich innerhalb von Tänzen vorkommend. Der Herr stellt den rechten Fuß hinter den linken und wendet sich so der Dame an seiner rechten Hand zu. Es folgt eine Verbeugung in gerader Haltung.

Die Dame dreht sich dem Herrn zu und knickt dann.

Beide schauen einander während der gesamten Reverenz ins Antlitz.

## S

(Passieren und Drehen, Langes Streifen)

Ähnlich dem Ende einer Hecke geht man mit der angegebenen Schulter voran Rücken an Rücken am Gegenüber vorbei, um sich dann um die andere Schulter zurückzuwenden. Die Figur kann bisweilen auch ohne Gegenüber als reine Positionsveränderung vollführt werden.

## Schubkarre

(Pousette)

Das Paar hält sich mit beiden Händen; einer von beiden geht vorwärts, der andere rückwärts.

## Schunkelkreis

(Armtour)

Das Paar hakt die Arme ein und dreht sich im Kreis. Als alternative Fassung kann man sich gegenseitig die rechten Hände auf die rechten Schultern legen und an den linken Händen halten. Ohne Richtungsangabe verläuft die Umdrehung im Uhrzeigersinn.

## Seitritte und Wippen

(Rigaudon)

Einem kleinen Hüpfen, bei dem das unbelastete Bein zur einen Seite gerichtet wird, folgt ein zweiter mit Tritt des anderen Beins in die andere Richtung. Ein Nachwippen oder Nachhüpfen mit beiden Füßen schließt die Figur ab.

## Seitgalopp

(Galopp, Chassé, Chassees, Slips, Slide)

Letztlich ein seitlicher Nachstellschritt: Ein Fuß wird zur Seite gestellt, dann springt der andere nach, während der erste weiter fortgestreckt wird. So in schneller Folge weiter.

## Set

(Zwiesprung, Treffen, Seitsprung, Satz, Seithüpf)

Ein kleiner Sprung in die angegebene seitliche Richtung, ein zweiter zurück.

Statt eines Sprunges kann auch jeweils ein einfacher Schritt, also ein Einzel, herhalten.

### **Set und Drehung**

*(Satz und Drehen, Set and Turn Single)*

Zweisprung wie oben mit anschließender Drehung am Platz in die angegebene Richtung. Die Drehung erfolgt also um jene Schulter, in welche Richtung man zuerst gesprungen ist.

### **Streifen**

*(Schulter an Schulter, Seiten, Side, Sides, Siding)*

Das Paar geht aufeinander zu, jedoch leicht schräg, dass sich die angegebenen Schultern treffen und alle vier Schultern eine gerade Linie bilden. Es findet keine Bewegung der Schultern statt.

### **Tor**

Zwei Personen bilden mit den erhobenen Armen ihrer gefassten Hände ein Tor, durch das jemand hinreichend gebückt hindurchgeht.

### **Unterdrehen**

Beim Platzwechsel wird die Dame unter dem Arm des Herrn hindurchgedreht, mit welchem er sie an der Hand hält. Sie dreht sich dabei um sich selbst um die andere Schulter.

### **Umkreisen**

*(Gypsy)*

Zwei Personen haben einander die rechten oder die linken Schultern zugewendet und gehen in kleinem Kreise vorwärts, sich so umkreisend und dabei ansiehend.

## **Aufstellungen**

*(Formationen)*

### **Gassentanz**

Damen und Herren stehen einander in zwei sortierten Reihen gegenüber und bilden so eine Gasse zwischen sich. Genaueres siehe auch das entsprechende Kapitel.

*Französische Aufstellung*

Die Paare 1 stehen jeweils in sich vertauscht auf der Seite des anderen Geschlechtes.

*Zweisatz*

Die häufigere Form sieht Paare 1 und 2 vor, die im Quadrat miteinander tanzen.

*Dreisatz*

Hierbei sind jeweils drei Paare miteinander beschäftigt. Die Paare 2 und 3 wechseln nach jeder Strophe ihre Nummer. Nur Paar 1 tanzt während einer Strophe hinab und behält seine Nummer.

### **Kreispasse**

Eine zu einem Kreis geschlossene Gasse, wodurch die Herren mit dem Rücken zur Kreismitte stehen, die Damen nach außen.

### **Kreispaartanz**

*(Stirnkreis paarweise)*

Kreis nach Paaren sortiert, entweder durchgefasst mit den Gesichtern zur Mitte oder sternförmig mit den Herren innen. Der Herr hält seine Dame wie immer an der Rechten, sie ihn an der Linken.

Kreistänze haben selten eine feste Anzahl an Strophen, werden also gewöhnlich einfach von vorne weitergetanzt, bis die Musiker erlahmen.

### **Kreistanz**

*(Stirnkreis)*

Durchgefasster Kreis in beliebiger Anordnung. Viele Kreistänze eignen sich mit unverändertem Aufbau auch als Reihentanz.

### **Paarreihentanz**

*(Promenade, Flankenreihe zu Paaren)*

Die Paare stehen paarweise hintereinander in einer Reihe, Herren hinter Herren links, Damen hinter Damen rechts.

### **Paartanz**

Die Paare bewegen sich frei über die Tanzfläche, wobei der Herr die Dame führt. In jedem Falle hat er darauf zu achten, dass die Dame nicht mit anderen Tänzern, Möbeln oder Wänden zusammenstößt, üblicherweise auch zusätzlich, dass die Dame nie rückwärts gehen muss.

### **Reihentanz**

*(Kette, Schlange, Linie)*

Beliebig viele Tänzer in beliebiger Reihenfolge, durchgefasst zu einer Reihe. Die Schritte in Tanzrichtung werden oft größer als jene zurück getanzt, um eine Vorwärtsbewegung der Schlange zu bewirken oder zu verstärken. Der Anführer kann die Richtung bestimmen und die Nachfolgenden um oder durch Geländemarken wie Säulen, Bäume oder Tore führen.

### **Sternförmiger Kreispaartanz**

*(Doppelter Stirnkreis, Paarkreis)*

Die Paare stehen im Kreis hintereinander mit Blick gegen die Uhr, bilden also gleichsam die Speichen eines Rades. Die Herren stehen innen, die Damen außen.

Diese Tänze haben üblicherweise in jeder Strophe einen Partnerwechsel.

Bei extrem wenig Paaren kann man erwägen, die Damen innen tanzen zu lassen, damit sie nicht so große Schritte machen müssen. Der Blick der Paare geht dann mit der Uhr. Historisch ist jedoch die obige Variante.

## **Quellenhinweise**

An dieser Stelle seien zumindest die bekanntesten historischen Quellen für alte Tänze oder deren Musik genannt:

## Playford

Im Jahre 1651 brachte John Playford unter dem Titel „Der englische Tanzmeister“ seine erste Sammlung von Tanzbeschreibungen heraus. Das Buch wurde so erfolgreich, dass es immer wieder neu aufgelegt wurde, nach Playfords Tod von seinem Sohn Henry und anschließend von John Young. Die achtzehnte und letzte Ausgabe erschien 1728. Insgesamt wurden etliche hundert Tänze behandelt, zuletzt vor allem Gassen.

Ihre Quellen gaben die Verleger leider nicht an, so dass die Schöpfer der Tänze heute allzu selten genügend bekannt sind. Die Musik stammt vielfach bereits aus der Renaissance.

Leider sind die Beschreibungen oftmals ungenau oder gar fehlerhaft, zeugen zudem in ihrer Uneinheitlichkeit von verschiedenen Autoren und benutzen daher auch immer wieder gleiche Begriffe für Verschiedenes oder umgekehrt.

## Purcell

Henry Purcell lebte im 17ten Jahrhundert und gilt allgemein als der bedeutendste englische Komponist. Sein Schaffen umfasst Opern, Schauspielmusik, Oden, Kirchenmusik, Kammermusik und anderes. Nach mindestens 30 seiner durch Bühnenstücke bekannten Melodien wurden Tänze erdacht, die bei Playford und in anderen Sammlungen veröffentlicht wurden.

## Tabourot

*(Arbeau)*

Jehan Tabourot, ein Mönch aus der Bretagne, verfasste eine Sammlung von Tänzen, welche in seiner Heimat Verbreitung fanden. In der ersten Auflage erschien das Werk „Orchesographie“ 1588.

Es ist im Stile eines Zwiegesprächs aufgebaut, in welchem Tabourot einen fiktiven Tanzmeister Thoinot Arbeau mit dessen Schüler sprechen und die Schritte erklären lässt. Dieser Name ist ein Anagramm von Jehan Tabourot, der sich offenbar selbst in der Rolle als Lehrer gefiel.

Der Name Capriol des Schülers wird Anspielung auf einen Tanzsprung sein.

## Sonstige allgemeine Begriffe

### Gegenpaar

*(Konterpaar, Kontrapaar)*

Anderes Paar; bei Gassen üblicherweise das Paar, mit welchem man soeben im Quadrat tanzt.

### Gegenpartner

*(Konterpartner, Kontrapartner)*

Ein Mittänzer des anderen Geschlechtes, also eigentlich der Partner des Konters.

## Konter

*(Gegner, Gegenüber, Kontra)*

Gemeint ist jemand aus dem eigenen Geschlecht, mit dem man gerade tanzt. Bei Gassentänzen ist dies in der Grundaufstellung der direkte Nachbar auf der Linie.

## Branlen

*(Reigen, Branles, Bransles, Brandos, Ronden; Frankreich 15.-17. Jh., sämtlich beschrieben bei Tabourot)*

Doppel und Einzel erfolgen in der französischen Renaissance beim Heranziehen ohne Hochab. Die Schritte nach links sind bei Kreistänzen etwas größer als nach rechts, um dem Kreis eine Vorwärtsbewegung zu geben. Jene wird durch eine Asymmetrie der Figuren oftmals verstärkt.

## Beamtenreigen

*(Branle de L'Official)*

*(Kreispaaartanz für Anfänger)*

1-8 Doppel links, dann rechts

1-8 wiederholen

1-12 Sechs Einzel nach links

13-16 Die Herren fassen die Damen an den Hüften und helfen diesen bei einem Sprung am Platze

## Burgunder Reigen

*(Branle Bourgogne)*

*(Kreispaaartanz für Anfänger)*

1-4 Doppel links; der erste Schritte mit rechts wird hinten, der abschließende vorn gekreuzt

5-8 Doppel rechts mit entsprechendem Kreuzen der linken Schritte

### Eine etwas anspruchsvollere Variante

1-4 Dame und Herr schauen sich an. Doppel wie folgt: links, Herren mit rechts hinten kreuzen, Damen vorn, dann wieder linker Schritt, zuletzt nach vorn rechts treten. Auf 4 dreht sich der Herr der Konterdame zu.

5-8 Doppel entsprechend rechts zurück. Auf 5 dreht sich die Dame dem Gegenpartner zu, auf 8 der Herr wieder der eigenen Dame.

Nachfolgend zusätzlich dreht die Dame jeweils auf 1 zum eigenen Herrn.

## Cassandra

*(Branle Cassandre)*

*(Kreistanz für Anfänger)*

*Teil A*

1-8 Doppel links, dann rechts

1-8 wiederholen

*Teil B (zwei Male)*

- 1-8 Doppel links, dann rechts
- 1-6 Einzel links, dann Doppel rechts

## **Charlotte** (*Kreistanz*)

- 1-4 Doppel links
- 5-6 zwei Hüpfen mit links beginnend
- 7-10 Doppel rechts
- 1-10 wiederholen
- 1-4 Doppel links
- 5-6 zwei Hüpfen mit links beginnend
- 7-8 Einzel rechts mit Tipp
- 9-11 drei Hüpfen links beginnend
- 12-13 Einzel links mit Tipp
- 14-16 drei Hüpfen rechts beginnend
- 17-20 Doppel rechts

## **Doppelreigen**

*(Doppelte Branle, Branle Double)*

(*Kreistanz für Anfänger*)

- 1-8 Doppel links, dann rechts
- 1-4 Doppel links
- 5-6 Einzel rechts
- 7-8 drei Hüpfen mit links beginnend

## **Einfacher Reigen**

*(Einfache Branle, Branle Simple)*

(*Kreistanz für Anfänger*)

- 1-4 Doppel links
- 5-6 Einzel rechts
- 1-4 Doppel links
- 5-6 drei Hüpfen mit links beginnend

## **Erbsenreigen**

*(Margueritotte, Branle Pois)*

(*Kreispaaertanz für Anfänger*)

- 1-8 Doppel links, dann rechts
- 1-8 wiederholen
- 1-2 großer Sprung am Platz Herren
- 3-4 großer Sprung Damen
- 5-8 drei kleine Hüpfen und landen Herren
- 1-2 großer Sprung Damen
- 3-4 großer Sprung Herren
- 5-8 drei kleine Hüpfen und landen Damen

## **Eremitenreigen**

*(Branle der Einsiedler, Branle des Hermites)*

(*Kreispaaertanz für Anfänger*)

- 1-8 Doppel links, dann rechts
- 1-8 wiederholen

- 1-4 halbe Drehung rechts mit 4 Hüpfen  
Herren halten dabei Hände auf der Brust gekreuzt wie Pharaonen,  
Damen Handflächen aufeinander
- 5-8 viermal nicken
- 1-8 wiederholend zur Ausgangsstellung zurück

## **Fackelreigen**

*(Kerzenreigen, Leuchterbranle, Branle de la Torche, Branle des Chandelieres)*

*Aufstellung: einer oder wenige Tänzer stehen auf dem von allen wartenden anderen umringten Tanzfeld. Die Tänzer halten eine Kerze oder Fackel in jener Hand, mit welcher sie den Partner halten würden: Damen links, Herren rechts.*

*Alle Doppel bestehen aus drei Schritten und einem Hüpfen, bei dem das Knie emporgehoben wird; die Einzel entsprechend aus einem Schritt und anschließendem Hüpfen. Die jeweiligen Füße bleiben nach einem Hüpfen gehoben und werden erst für das nächste Doppel oder Einzel abgesetzt.*

*Soloteil*

- 1-4 Doppel links
- 5-8 Doppel rechts
- 9-12 Doppel links
- 13-14 Einzel rechts
- 15-16 Einzel links; auf die letzten Schläge wechselt das Leuchtmittel in die andere Hand, damit der Partner gefasst werden kann

*Spätestens während der Einzel sollten die Tanzenden sich einen Partner aus den Umstehenden ausgesucht haben und zum Schlusse bei diesem auf der richtigen Seite angelangt sein.*

*Paarteil*

- 1-4 Doppel rechts
- 5-8 Doppel links
- 9-12 Doppel rechts
- 13-14 Einzel links
- 15-16 Einzel rechts; die Kerze oder Fackel wird in die Hand übergeben, welche man gerade selbst hält

*Die Paare trennen sich wieder. Die Aufgeforderten mit den Kerzen tanzen allein weiter, während die zuvor Auffordernden an den Rand tanzen, um später vielleicht selbst wieder aufgefordert zu werden.*

### **Variante**

*Mit echten Fackeln kann man während der Paarsequenz die Fackel des Partners mit der eigenen entzünden. Nach der Trennung suchen beide neue Partner, bis alle mittanzen und alle Fackeln entzündet sind.*

## **Fröhlicher Reigen**

*(Lustige Branle, Branle Gay, Branle Gayz)*

(*Kreistanz*)

- 1 Hüpfen etwas nach links auf den linken Fuß, rechter Fuß leicht gehoben und vorgestreckt

- 2 Hüpfen am Platz auf den rechten Fuß, den linken gehoben
- 3-4 wiederholen
- 5-6 linken Fuß oben halten

## Heckenreigen

*(Reihen-Branle, Branle de la Haye)*

### Variante als Reihe

- 1-4 Doppel links
  - 5-8 Doppel rückwärts mit links
  - 9-12 Doppel rechts
  - 13-16 Doppel vor mit links
  - 1-4 Doppel rechts
  - 5-8 Doppel rückwärts mit links
  - 9-12 Doppel links
  - 13-16 Doppel vor mit links
  - 1-4 paarweise zueinanderdrehen und in vier Schritten Rücken an Rücken mit der rechten Schulter voran aneinander vorbeigehen
  - 5-8 mit der linken Schulter am nächsten vorbeigehen
  - 1-8 so oft wiederholen, wie die Heckensequenz gespielt wird
- Am Ende der Reihe angelangt, dreht man sich in vier Schritten um jene Schulter, welche gerade an der Reihe wäre zurück zu den anderen.

### Variante als Kreispaaertanz

In der leichteren Anfängervariante als Kreispaaertanz bewegen sich im eigentlichen Heckenteil die Herren nur gegen, die Damen nur mit dem Uhrzeigersinn.

## Holzschuhreigen

*(Branle des Sabots)*

*(Kreispaaertanz in Überkreuzfassung für Anfänger)*

- Jeder Tänzer hält die Hände der jeweiligen beiden im Kreis übernächsten Tanzpartner. Dabei gilt, dass die linken Arme über den rechten liegen.
- 1-8 Doppel links, dann rechts
  - 1-8 wiederholen
  - 1-4 Sprung nach links, dann nach rechts
  - 5-8 Dreimal stampfen mit links, Pause
  - 1-8 wiederholen

## Pferdereigen

*(Branle des Chevaux)*

*(Kreispaaertanz)*

- 1-4 Doppel links
  - 5-8 Doppel rechts
  - 1-8 wiederholen
- Zum Partner wenden, Doppelhandfassung

- 1-2 Sprung auf links, Tritt mit rechts an seiner Rechten (also links) vorbei
- 3-4 entsprechender Sprung und Tritt zur anderen Seite
- 5-8 Halber Paarkreis
- 1-8 wiederholen; Herren enden mit Rücken zur Mitte
- 1-4 Damen scharren zweimal links, springen nach links, ein Schlag Pause
- 5-8 Damen links herum drehend mit vier Schritten in kleinem Halbkreis zurück auf den Platz
- 1-4 Herren stampfen zweimal links, Sprung nach links, Pause
- 5-8 Herren links herum drehend mit vier Schritten in kleinem Halbkreis zurück auf den Platz
- 1-8 Damenscharren usw. mit rechts
- 1-4 Herrenstampfen und Sprung rechts
- 5-8 Herren drehen um die rechte Schulter zurück in den Kreis

## Pinagay

*(Bedeutung unklar)*

*(Reihentanz)*

- 1-4 Doppel links
- 5 Hüpfen links
- 1-4 Doppel links
- 5-7 Hüpfen links, dann rechts, dann links nach hinten
- 1-8 Doppel links, dann rechts
- 1-8 wiederholen

## Rattenreigen

*(Branle des Rats)*

*(Kreispaaertanz für Anfänger)*

- 1 Sprung nach links
- 2-4 Stampfen rechts, links, rechts
- 5 Sprung nach rechts
- 6-8 Stampfen links, rechts, links
- 1-8 wiederholen
- 1-4 in gebückter Haltung einen Schritt links auf den Partner zu, dann rechts, dann links am Partner vorüber, dass man Rücken an Rücken steht; der letzte Schritt rechts rückwärts gedreht, dass man einander auf der anderen Seite wieder gegenübersteht
- 5-8 in gleicher Weise Seitenwechsel wiederholen
- 1-8 wiederholen

## Schottenreigen

*(Branle d'Ecosse; 16. Jh.)*

*(Kreistanz)*

Doppel wie folgt:

Den jeweiligen Fuß zur Seite setzen, den anderen Fuß jedoch nicht nur nachziehen, sondern hinten kreuzen. Dann wieder den ersten Fuß, während der zweite kreuzend die Zehenspitzen vorn absetzt.

#### Einzel wie folgt:

Nach dem Seitenschritt wird der andere Fuß die Zehenspitzen absetzend vorn gekreuzt.

*Teil A (vier Male)*

1-8 Doppel links, dann rechts

1-4 Einzel links, dann rechts

*Teil B (zwei Male)*

1-8 Ein Doppel links, zwei Einzel rechts und links

1-10 Zwei Doppel rechts und links, ein Einzel rechts

1-4 Vier Hüpfen mit rechts zuerst

## Waschfrauenreigen

*(Branle des Lavandieres)*

*(Kreispaaertanz)*

1-4 Doppel links

5-8 Doppel rechts

1-8 wiederholen

Zum Partner wenden

1-4 Einzel erst links, ran, dann rechts, ran; die Herren schimpfen, indem sie den Zeigefinger erst rechts, dann links heben

5-8 weitere Einzel links und rechts; Schimpfen der Damen

Zurück zum Kreis

1-4 Doppel links mit viermaligem Klatschen

5-8 Doppel rechts durchgefasst

1-4 Doppel links mit viermaligem Klatschen

5-8 Drehung links mit vier Hüpfen



## Gassentänze

*(Lange Reihen, Reihentänze, Reihenpaartänze, Englische Tänze, Anglaises, Contredanses anglaises, Counterdances, Longways, Country Dances; 17.-19. Jh.)*

Diese Tänze eignen sich für beliebig viele Paare, mindestens jedoch zwei; die Herren stehen als Reihe der Damenreihe gegenüber; keine Handfassung. Es gibt ein oberes (vorderes) und ein unteres (hinteres) Ende der Reihe. Oben ist gegebenenfalls dort, wo sich Musik oder Publikum befinden, so diese nicht längs platziert sind. In historischer Zeit darf man sich den Sitz von König oder Gastgeber am oberen Ende vorstellen. Die Herren stehen mit der linken Schulter nach oben gewandt, die Damen folgerichtig mit der rechten.

Der oberste Herr zählt die Gasse hinabschreitend die nachfolgenden Paare nach 1 und 2 ab, wobei er sich und seine Dame als Paar 1 mitzählt. Jedes Paar 1 hat ein zugehöriges Paar 2, mit dem es ein Quadrat bildet. Meistens bleiben die Figuren innerhalb des Quadrates, doch gibt es vereinzelt quadratübergreifende Ausnahmen.

Die Paare 1 bewegen sich während einer Strophe immer insgesamt abwärts, die Paare 2 aufwärts (Fortschritt). Sie haben dann in der nächsten Strophe ein neues Gegenpaar, mit dem sie ein neues Quadrat bilden.

Seltener ist der **Dreisatz**, bei welchem es jeweils die Paare 1, 2 und 3 gibt und diese entsprechend bis zum Strophenende in einer dreipaarigen Teilgasse miteinander tanzen. Hierbei behält nur Paar 1 hinabtanzend die Nummer, während die Paare 2 und 3 hinauftanzend ihre Zählung nach jeder Strophe wechseln.

Die Tanzbeschreibung umfasst jeweils eine Strophe, die je nach Musik entsprechend oft wiederholt wird.

### Bäume

*(Pfähle, Bäumchen)*

Kommt ein Paar am Ende der Gasse an und hat kein Gegenpaar mehr, muss es eine Strophe lang aussetzen und bildet sogenannte Bäume. Das heißt, die Bäume bleiben stehen und nehmen nur an Figuren teil, die alle Paare für sich ohne Gegenpaar miteinander ausführen, zum Beispiel die meisten Dosados oder Paarkreise.

Bei Figuren aller mit dem schrägen Gegenpartner entstehen zwei Einzelbäume an den gegenüberliegenden Enden.

Die Bäume sind durch ihre unveränderliche Position verlässliche Orientierungspunkte für die gesamte Gasse.

## Alter Backalaureus

*(Old Bachelor; nach Purcell)*

1-8 Paar 1 passieren einander rechtsschultrig und um Gegenpartner herum zwischen Paar 2 zu

Reihe, dabei Paar 2 Vierteldrehung nach oben

1-4 als Reihe durchgefasst Doppel vor noch oben

5-8 rückwärts zurück

1-8 Streifen mit Gegenpartner links

1-8 Streifen rechts

1-8 Eineinviertel Paarkreise Paar 1

1-4 Aufnahme der Dame 2, Halber Kreis

5-8 Drehung rechts: Herr 1 landet auf Damenseite, Damen zu Herr 2

1-4 Halber Kreis Damen und Herr 2

5-8 alle Drehung links, wobei Herr 1 etwas auf der Damenseite emporrückt

1-8 halbe Kette, beginnend mit dem eigenen Partner

## Belagerung von Buda

*(Siege of Buda)*

1-8 Dosado  
1-8 Dosado auf der Linie, also Herr 1 mit Herr 2 und Dame 1 mit Dame 2  
1-4 halber Einhandkreis rechts (gefasster Platztausch) auf der Linie  
5-8 auf der Linie paarweise gefasst rückwärts hinaus  
1-4 vorwärts zurück  
5-8 halber Einhandkreis  
1-4 halber Kreis  
5-8 Paar 1 hinunter auswenden, Paar 2 bei 5-8 aufrücken

## Belagerung von Limerick

*(Henry Purcells Adel, Siege of Limerick; nach Purcells Melodie "Oh, how happy's he")*

1-12 Herr 1 dreht sich in drei Schritten links herum, tanzt im Uhrzeigersinn um Dame 2 auf den Platz von Herrn 2, der auf 10-12 zu Platz 1 aufrückt  
1-12 Dame 1 entsprechend um ihren Herrn mit Aufrücken von Dame 2  
1-6 Paar 1 wendet nach oben aus auf den alten Platz, Paar 2 rückt bei 4-6 wieder nach unten  
7-12 Dosado  
1-12 volle Kette  
1-3 Paar 1 mit gefassten Händen nach unten zwischen Paar 2  
4-6 Paar 1 umgedreht wieder nach oben  
7-12 Paar 1 wendet aus auf Platz 2, Paar 2 rückt auf

## Belagerung von Sankt Malo

*(Siege of St. Malo; Choreographie Christine Feyerabend)*

1-8 Dosado Herr 1 und Dame 2  
9-16 Dosado Dame 1 und Herr 2  
1-8 Dreiviertelkette  
9-16 Set und Drehung rechts

## Eine falsche Vorstellung

*(An improper Notion; Choreographie von Chris Sackett und Brooke Friendly, 2007)*

*(Anfangsaufstellung als Paarreihe)*

1-8 Doppel vorwärts und zurück  
1-8 Paar 1 wendet aus und geht zurück an die Plätze; Paar 2 halbe Acht auf die Gegenseite  
1-4 Set links  
5-8 Paar 1 wendet aus und nach unten; Paar 2 rückt gefasst nach  
1-4 Set links  
5-8 Paar 2 wendet aus; Paar 1 rückt nach

1-4 Paar 1 wendet aus; Paar 2 rückt nach  
5-16 Paar 1 volle Acht, wobei die Schlaufen als Umkreisungen gemeinsam mit dem jeweiligen von Paar 2 ausgeführt werden  
*Paar 2 tanzt durch die halbe Acht jede zweite Strophe auf der falschen Seite.*

## Eine Postkarte an Henry Purcell

*(‘A Postcard to Henry Purcell’ aus dem Film ‘Stolz und Vorurteil’ nach dem historischen Tanz Monieks Weise / Monieks Maggot)*

1-6 Paar 1 Platztausch  
7-12 Paar 1 3/4 Paarkreis  
1-12 Acht zur Linie  
1-3 durchgefasst empor  
4-6 rückwärts zurück, dem Gegenpartner zuwenden  
7-12 Gegenpartner umkreisen einander mit nahe beisammengehaltenen rechten Schultern  
1-12 Heckenacht: Paar 1 beginnt innen miteinander linksschultrig und endet wieder in der Mitte; Paar 2 beteiligt sich nur, solange es angetanzt wird und bewegt sich nicht weit vom Platz  
1-9 Paar 1 gefasst hinab  
10-12 Paar 1 wendet um  
1-3 Paar 1 hinauf  
4-6 Paar 1 kreuzt auf die eigene Seite zurück  
7-12 Paar 1 wendet im Bogen an den neuen Platz; Paar 2 Platzwechsel

## Fahrt nach Kilburn

*(Klarheit im Norden, Trip to Kilburn; Playford)*

*(Dreisatz)*

1-8 auswenden Paar 1; aufrücken Paar 2  
1-8 Paare 1 und 3 Viererkreis  
1-4 Paar 1 Doppel hinab durch Paar 3  
5-8 Paar 1 auswenden zurück auf Platz 2  
1-8 Paare 1 und 2 Viererkreis  
1-4 Paar 1 Doppel hinauf durch Paar 2  
5-8 Paar 1 auswenden zurück auf Platz 2  
1-8 Sechserkreis  
1-8 Kreishecke Paare 1 und 2  
1-8 Paarkreis

### Zweisatz-Variante nach Christine Feyerabend

1-4 Herr 1 und Dame 2 Set rechts aufeinander zu  
5-8 Set rechts zurück  
1-4 Platztausch Herr 1 und Dame 2, bei 3 gegenseitiges Händeklatschen  
5-8 Herr 1 und Dame 2 Drehung links auf den neuen Platz  
1-4 Dame 1 und Herr 2 Set rechts vor  
5-8 zurück  
1-4 Platztausch Dame 1 und Herr 2, bei 3 Klatschen

- 5-8 Dame 1 und Herr 2 Drehung links
- 1-8 Halber Kreis
- 1-8 Dosado
- 1-8 Dreiviertelkette
- 1-8 Paarkreis

## Gebrochener Sixpence

*(Broken Sixpence)*

- 1-8 Dosado mit dem rechten Gegenpartner
- 1-8 Dosado Herren 1 und 2
- 1-8 Dosado Damen 1 und 2
- 1-8 Paar 1 zwei schnelle Schunkelkreise
- 1-7 Bildung einer Viererreihe mit Paar 1 in der Mitte, hinabgehen
- 8 einzeln umwenden
- 1-6 als Reihe zurückgehen
- 7-8 im Weitergehen Kreis bilden, indem Paar 1 kleinere Schritte vollführt als Paar 2
- 1-8 Kreis links
- 1-8 Mühle in loser Haltung links (also zurück)

## Gerstensaft

*(Oyle of Barley, Juice of Barley, Little Barley-Corne; nach der Melodie des Stich/Stingo)*

- 1-8 Dosado
- 1-8 Herr 1 geht zwischen den Damen hindurch, umrundet Dame 2, auf Platz von Herrn 2 zu
- 9-16 Herr 2 geht zwischen den Damen hindurch, umrundet Dame 1, geht auf freien Platz von Herrn 1
- 1-8 Dame 1 geht zwischen den Herren hindurch, umrundet Herrn 1, zum Platz von Dame 2
- 9-16 Dame 2 geht zwischen den Herren hindurch, umrundet Herrn 2, geht auf freien Platz von Dame 1
- 1-4 Paar 1 geht gefasst nach oben
- 5-8 Paar 1 verabschiedet sich und geht hinter den Kontern zurück hinab

## Glocken von Oxford

*(Christchurch Bells, Les Cloches de l'Eglise de Jesu Christ, Les Cloches ou le Carillon, Le Carillon d'Oxford; Playford)*

- 1-8 Handrunde rechts Herr 1 und Dame 2
- 1-8 Handrunde links Paar 1
- 1-8 Handrunde links Dame 1 und Herr 2
- 1-8 Handrunde rechts Paar 2
- 1-8 Kreis im Seitgalopp
- 1-4 Paarklatschen: eigene Hände, rechts mit Partner, eigene, links mit Partner
- 5-8 Paar 1 wendet um den jeweiligen Nachbarn aus nach unten; Paar 2 rückt gefasst auf

## Halbstiefel

*(Buskin; Purcell)*

- 1-8 Auswenden Herr 1; Herr 2 rückt bei 5-8 auf

- 1-8 Paarkreis Herr 1 mit der unten stehenden Gegendame 1 aus dem Nachbarquadrat
- 1-8 Auswenden Dame 1; Dame 2 rückt bei 5-8 auf
- 1-8 Paarkreis gegen die Uhr Dame 1 mit dem unten stehenden Gegenherrn 2 aus dem Nachbarquadrat
- 1-4 Halber Viererkreis
- 5-8 Drehung links
- 1-8 langsame halbe Kette
- 1-12 Paar 1 volle Acht um Paar 2
- 13-16 Paarkreis Paar 1

## Herzog von Kents Walzer

*(Duke of Kents Waltz)*

- 1-12 Mühle in Gegenpartnerfassung
- 1-12 zurück
- 1-12 Paar 1 gefasst nach unten, für je drei Schritte abwechselnd sich nach außen und innen wendend
- 1-6 Paar 1 gefasst in Walzermanier mit zwei Drehungen wieder empor
- 7-12 Paar 1 trennt sich und wendet aus hinunter auf Plätze von Paar 2, das 10-12 gefasst nach oben aufrückt
- 1-6 mit gefassten rechten Händen zueinander balancieren, dann auseinander
- 7-12 Platztausch, Dame unter dem rechten Arm des Herrn
- 1-12 wiederholen mit links
- 1-12 Handrunde rechts mit dem schräg rechten Partner
- 1-12 Handrunde links mit eigenem Partner

### Variante ohne Walzerhaltung

- 1-12 Mühle wie oben
- 1-12 zurück
- 1-6 Paar 1 gefasst nach unten
- 7-12 Paar 1 zurück
- 1-9 Paar 1 trennt sich und wendet aus auf Platz von Paar 2, das 4-6 gefasst nach oben aufrückt
- 10-12 Drehung abwärts
- Zweite Hälfte (4 x 1-12) wie bei obiger Variante, beginnend mit zueinander, auseinander.

## Hey Jungs, auf geht's!

*(Hey Boys up go we)*

- 1-8 Paar 1 und Dame 2 Kreis
- 1-8 Paar 1 und Herr 2 Kreis
- 1-4 Herren als Linie Doppel rückwärts von der Gasse fort; Damen ihrerseits ebenso
- 5-8 Doppel vorwärts
- 1-8 Dosado Herren auf der Linie; zugleich Dosado Damen
- 1-4 Klatschen mit dem Partner: Eigene Hände, rechts mit Partner, eigene, links mit Partner

- 5-8 Paar 1 auswenden nach unten; Paar 2 aufrücken  
 1-4 Herren klatschen wie zuvor  
 5-6 Damen klatschen zweimal in die eigenen Hände  
 7-8 Damen klatschen zweimal auf die Hände der Konterdame

## Hombey Haus

*(Hombey House; Purcell)*

- 1-12 Paar 1 Acht durch und um Paar 2  
 1-12 Paar 2 Acht durch und um Paar 1  
 1-6 Paar 1 durch Paar 2 hinab  
 7-12 Paar 1 trennen und auswenden zurück an den Platz  
 1-12 Paar 2 durch Paar 1 und auswenden zurück  
 1-3 Platztausch Herr 1 und Dame 2  
 4-6 Platztausch Dame 1 und Herr 2  
 7-9 Set rechts vor  
 10-12 Drehung rechts zurück an den Platz  
 1-12 volle Kette  
 1-6 halbe Acht Paar 1  
 7-12 halbe Acht Paar 2  
 1-12 volle Kette

## Imperator des Mondes

*(Mondimperator, Emperor of the Moon)*

- 1-4 Herr 1 und 2 händehaltend Set rechts, Dame 1 und 2 ebenso  
 5-8 Drehung rechts  
 1-8 Doppel wie zuvor händehaltend vor in die Gasse und Set rechts  
 1-8 Paar 1 wendet aus nach unten, Paar zwei rückt bei 5-8 auf die Gegenseite kreuzend auf (Herr lässt Dame vor)  
 1-4 halber Paarkreis mit Gegenpartner, dies Herr 1 und Dame 2 rechts  
 5-8 Paar 1 Halbkreis über außen zurück nach unten, Paar 2 kreuzt wieder auf die eigene Seite

## Indische Königin

*(Indian Queen, Indian King; Playford)*

- 1-8 Herr 1 und Dame 2 Set und Drehung mit Außenfuß zuerst, der erste Schritt etwas aufeinander zu  
 9-16 Herr 1 und Dame 2 Paarkreis  
 1-16 Dame 1 und Herr 2 ebenso  
 1-8 Mühle in bäuerlicher Fassung rechts  
 9-16 Mühle links  
 1-8 Dosado  
 9-16 Dreiviertelkette

## Jamaika

*(Jamaico, Jamaica, Jameko; nach der Melodie des Bonne Amitie)*

*Erste Strophe*

- 1-8 Paar 1 gibt sich die rechten Hände, darüber die linken Hände, Seitenwechsel  
 1-8 wenden zu den Gegenpartnern, rechte Hand, linke Hand, Seitenwechsel  
 1-8 so gefasst Doppel nach außen, Doppel nach innen (Bäumchen machen einzeln mit)  
 1-8 Halbe Acht: Dame 1 geht durch Paar 2 und umkreist ihre Konterdame, um auf ihren neuen Platz zu gelangen; Herr 1 sie vorlassend ebenso um den Konterherrn

*Zweite Strophe*

- 1-8 Paarkreis Herr 1 und Dame 2  
 1-8 Paarkreis Dame 1 und Herr 2  
 1-8 eineinhalb Paarkreise der Herren, zugleich Damen ebenso  
 In der Variante für nur zwei Paare hier lediglich ein Paarkreis, um den Fortschritt zu vermeiden.  
 1-8 Paarkreis

## Je mehr, desto besser

*(The more the merrier)*

- 1-8 Paar 1 gefasst durch Paar 2, getrennt außen wieder nach oben  
 9-16 Paarkreis Paar 1  
 1-16 Paar 2 entsprechend  
 1-4 Platztausch links Herr 1 und Dame 2  
 5-8 Platztausch links Dame 1 und Herr 2  
 9-16 Halber Kreis im Quadrat zurück zum Ausgangsplatz  
 1-8 Acht Paar 1 beginnend durch Paar 2 um den Gegenpartner; bei 13-16 rückt Paar 2 gefasst auf

## Königins Gige

*(Queens Jig)*

- 1-8 Streifen rechts Herr 1 und Dame 2  
 9-16 Set rechts und Drehung Herr 1 und Dame 2  
 1-16 Streifen, Set und Drehung Dame 1 und Herr 2  
 1-4 Platztausch Herr 1 und Dame 2  
 5-8 Platztausch Dame 1 und Herr 2  
 9-12 Platztausch Paar 2  
 13-16 Platztausch Paar 1  
 1-12 Mühle in genau einer Umdrehung  
 13-16 Drehung links

## Lilli Burlero

*(Playford)*

- 1-4 Paar 1 gefasst abwärts durch Paar 2  
 5-8 Paar 1 getrennt auswenden zurück an den Platz  
 1-8 Paar 2 entsprechend aufwärts und zurück  
 1-4 halber Paarkreis Herr 1 und Dame 2  
 5-8 halber Paarkreis Dame 1 und Herr 2

- 1-2 alle einen Einzel rückwärts aus der Gasse
- 3-4 wieder einen Einzelschritt hinein
- 5-8 Platzwechsel mit eigenem Partner
- 1-8 Dosado auf der Linie mit dem Nachbarn
- 1-8 volle Kette mit dem Nachbarn beginnend

## Loch in der Wand

*(Ruhig Blut, Hole in the Wall; Purcell)*

- 1-12 Paar 1 wendet um den jeweiligen Nachbarn herum aus und kehrt durch Paar 2 zurück auf seinen Platz
- 1-12 Paar 2 ebenso
- 1-6 Herr 1 und Dame 2 Platztausch mit Fenster rechts
- 7-12 Dame 1 und Herr 2 ebenso, jedoch andersherum
- 1-6 halber Kreis
- 7-9 Paar 1 öffnet sich, wendet aus und zieht Paar 2 empor

## Matrosengasse

*(La Matelotte von Marais)*

- 1-24 Dame 1 läuft eine Acht durch Paar 2 um ihre Konterdame zurück zum Platz und dann durch Paar 2 des Nachbarquadrates um die dortige Dame herum zurück auf den Platz; Herr 1 entsprechend auf der Herrensseite, jeweils die Dame vorlassend
- 1-12 Dame 1 durch Paar 2 um Herrn 2 auf die Herrensseite, Herr 1 entsprechend um Dame 2 auf die Damenseite
- 1-12 Paarkreis Paar 1
- 1-12 Dosado mit den Gegenpartnern
- 1-12 Paarkreis mit den Gegenpartnern
- 1-12 Dosado mit eigenen Partnern
- 1-6 halber Paarkreis Paar 1
- 7-12 Paar 1 auswenden hinab; Paar 2 rückt auf 10-12 gefasst hinauf

## Maulbeergarten

*(Mulberry Garden)*

*(Anfangsaufstellung als Paarreihe)*

*1. Strophe*

- 1-8 Doppel empor, dann rückwärts hinab zurück
- 1-8 wiederholen
- 1-4 Damen und Herren je als Linien durchgefasset Doppel rückwärts nach außen
- 5-8 Doppel vorwärts wieder nach innen
- 1-8 Dosado

*2. Strophe*

- 1-8 Mühle in Gegenpartnerfassung, bei der man einmal herum wieder an seinen Platz gelangen muss
- 1-4 halber Viererkreis

- 5-8 halbe Handrunde

*Fontäne*

- 1-4 auswenden oben stehendes Paar 2 nach unten; gefasst nachrücken Paar 1
- 5-8 auswenden Paar 1; nachrücken Paar 2
- 1-8 wiederholen

## Neue Whitehall

*(New Whitehall - nach einem Gebäude in London; Purcell)*

- Alle Schritte erfolgen als Nachstellschritte auf den zweiten bis vierten Schlag; der erste Schlag bedeutet also immer ein kleines Püuschen.
- 1-16 Paar 1 halbe Acht durch Paar 2
- 1-16 Paar 2 halbe Acht
- 1-16 Herr 1 umkreist Herrn 2, Dame 2 umkreist Dame 1
- 1-16 Paar 1 halbe Acht
- 1-16 halber Kreis
- 1-16 Paar 1 halbe Acht
- 10-12 Eindrehen auf den neuen Platz

## Prinz Georgs Geburtstag

*(Prince Georges Birthday)*

- 1-6 Balancieren rechts, Balancieren links
- 7-12 Drehung rechts
- 1-3 Herr 1 und Dame 2 passieren einander mit linker Schulter voran
- 4-6 selbige Verabschiedung vom eigenen Partner und Drehung um rechts
- 7-9 selbige Passieren des Gegenpartners vom benachbarten Quadrat links
- 10-12 selbige rechts voran hinter dem Konter auf den eigenen Platz zurück
- 1-12 Balancieren rechts, Balancieren links, Drehung rechts
- 1-6 Dame 1 und Herr 2 passieren rechts, Drehung links
- 7-9 selbige passieren Gegenpartner vom benachbarten Quadrat rechts
- 10-12 selbige links hinter Konter zurück
- 1 Herren blicken zu ihren Damen und klatschen in die Hände
- 2 Herren drehen sich zu ihrem Nachbarn
- 3 Herren klatschen miteinander
- 4 Alle klatschen
- 5 Herren drehen sich zu ihren Damen
- 6 Paarweises Klatschen
- 7-12 Drehung rechts
- 1-12 Volle Kette
- 1-12 Paar 1 gefasst durch Paar 2 nach unten und zurück
- 1-6 Paar 1 wendet sich verabschiedend aus; Paar 2 rückt bei 4-6 gefasst auf Platz 1
- 7-12 Paar 1 Paarkreis

## Pucks Täuschung

(Puck's Deceit; Choreographie von Chris Sackett und Brooke Friendly, 1997)

- 1-8 Paar 1 umkreist sich; Paar 2 tritt bei 1-2 vor aufeinander zu, bei 3-4 wieder zurück und wendet auf 5-8 aus hinter den jeweiligen Nachbarn
- 1-8 Paar 1 passiert rechtsschultrig und umkreist sich nun mit dem jeweiligen Gegenpartner
- 1-16 mit dem Gegenpartner beginnend eine volle Viererhecke; nach oben gerichtete Linie bilden
- 1-8 Doppel hinauf, dann Doppel rückwärts hinab
- 1-4 Herumführen Paar 2: Gegenpaare drehen sich um die gefassten Hände als Angelpunkt, Herr und Dame 1 dabei vor und über außen nach unten, Herr und Dame 2 entsprechend entgegengesetzt
- 5-8 Platztausch Paar 1

## Die Runde

(Sibirische Sonne, The Round; Playford)

- 1-8 Paar 1 Paarkreis hinab auf Platz von Paar 2; Paar 2 wendet aufwärts aus
- 9-16 wiederholen mit vertauschten Rollen
- 1-8 Damen und Herren je auf Linien durchgefasst Doppel links, dann rechts
- 9-16 Armrunde
- 1-8 Damen und Herren auf Linien gefasst Doppel rückwärts, dann vor
- 9-12 Drehung über innen
- 13-16 Paar 1 gefasst im Seitgalopp abwärts; Paar 2 getrennt außen im Seitgalopp empor
- 1-8 volle Kette
- 9-16 Armrunde

## Sanfter guter Tummas

(Softly good Tummas)

- 1-8 im Uhrzeigersinn auf den Kanten des Quadrats laufen
- 1-4 in die Mitte gehen
- 5-8 auswenden links auf die Ecke hinaus, dort klatschen
- 1-8 gegen die Uhr auf den Kanten des Quadrats laufen
- 1-4 in die Mitte gehen
- 5-8 auswenden rechts auf die Ecke hinaus, dort klatschen
- 1-4 Paar 1 auswenden hinab; Paar 2 rückt auf
- 5-8 Set links
- 1-8 halbe Kette
- 1-4 Set links rückwärts auseinander
- 5-8 Platztausch
- 1-8 Paar 1 Paarkreis abwärts; Paar 2 auswenden hinauf

## Verrückter Robin

(Edelsteine, Mad Robin)

- 1-8 Herr 1 mit Dame 2 Einhandrunde rechts
- 1-8 Paar 1 halbe Einhandrunde links
- 5-8 linksschultriges Passieren der Herren; Dame 1 zurück an ihren Platz
- 1-8 Paar 1 Einhandrunde links
- 1-4 Dame 1 mit Herr 2 halbe Einhandrunde rechts
- 5-8 linksschultriges Passieren der Damen; Herr 2 zurück auf Position H1.
- 1-8 Paar 1 umkreist getrennt Paar 2, jeder seinen Nachbarn, einander ansehend, Dame über innen, Herr über außen
- 1-8 Paar 1 Paarkreis
- 1-8 Paar 2 getrennte Umkreisung der Nachbarn, Herr über inne, Dame über außen
- 1-8 Paarkreis Paar 2

## Wäldchen

(Kindergarten, Childgrove)

- 1-8 Streifen rechts
- 1-8 Dosado
- 1-8 Streifen auf der Linie mit Nachbarn
- 1-8 Dosado mit Nachbarn
- 1-8 eineinhalb Einhandrunden mit Nachbarn
- 1-8 Paarkreis
- 1-16 Paar 1 Acht um Paar 2

### Variante in französischer Aufstellung

- 1-8 Streifen rechts
- 1-8 Dosado
- 1-8 Streifen links auf der Linie mit Gegenpartner
- 1-8 Dosado links mit Gegenpartner
- 1-8 eineinhalb Einhandrunden mit Gegenpartner
- 1-8 Paarkreis
- 1-16 Paar 1 Acht um Paar 2
- Außer der abschließenden Acht vollführen die Baumpaare alle Figuren unter sich mit, wodurch sie während der Einhandrunden den Platz tauschen und somit bereit für die nächste Strophe stehen.



# Kontertänze

(Tänze für 4, 6, 8 oder 10 Personen; Barock;  
Gegentänze, Englische Tänze, Anglaises,  
Contredanses anglaises, Contredanses françaises, Counterdances, Country Dances)

## Zwei Paare

### **Büschelkrause**

(Rafti-Tafti, Ruffy Tufty; Playford)

(für zwei Paare, die einander in der  
Grundhaltung gegenüberstehen)

#### **1. Strophe**

1-8 Doppel zueinander, dann auseinander  
1-8 wiederholen

*Kehrreim:*

1-8 zum Partner gewandt Set und Drehung  
links  
1-8 zum Partner gewandt Set und Drehung  
rechts  
1-8 mit Partner hinaus und wieder hinein  
1-4 zum Partner und weiter drehen bis zum Ge-  
genpartner  
1-8 mit Gegenpartner hinaus und wieder hinein  
1-4 zum Gegenpartner und weiter drehen bis  
zum eigenen Partner

#### **2. Strophe**

1-8 Streifen rechts  
1-8 Streifen links  
Kehrreim

#### **3. Strophe**

1-8 Armrunde rechts  
1-8 Armrunde links  
Kehrreim

### **Herzensruhe**

(Kleblatt, Heartsease; Playford)

(für zwei Paare, die einander in der  
Grundhaltung gegenüberstehen)

#### **1. Strophe**

1-8 Doppel zueinander, dann auseinander  
1-8 wiederholen

*Kehrreim:*

1-8 mit dem Gegenpartner Doppel rückwärts,  
dann vorwärts  
1-8 mit dem Gegenpartner Handrunde rechts  
1-8 mit dem eigenen Partner Doppel rückwärts,  
dann vorwärts  
1-8 mit dem eigenen Partner Handrunde links

#### **2. Strophe**

1-8 mit dem eigenen Partner Streifen rechts

1-8 mit Gegenpartner Streifen links  
Kehrreim

#### **3. Strophe**

1-8 mit dem eigenen Partner Armrunde rechts  
1-8 mit Gegenpartner Armrunde links  
Kehrreim

## Drei Paare

### **An einem Sommertage**

(Upon a Summersday; Playford)

(für drei Paare in Paarreihe)

#### **1. Strophe**

1-8 Doppel mit Hochab vor, dann zurück  
9-16 Set und Drehung rechts  
1-16 wiederholen

*Kehrreim:*

Herren fassen als Reihe durch, Damen ihnen  
gegenüber ebenso  
1-8 Doppel vor, dann zurück  
9-12 Paar 3 löst sich vom unteren Ende, geht  
gefasst in die Mitte hinauf; auf 11-12 tritt Paar  
2 jeder für sich einen Schritt hinab, dass sich  
zwei Tore bilden  
13-14 Herr 3 geht durch das Herrentor, Dame 3  
durchs Damentor  
15-16 Paar 1 rückt einen Schritt nach unten auf,  
das Tor wieder zu schließen und Paar 3 den  
Platz zu räumen; Paar 3 nimmt diesen ein  
1-16 wiederholen Paar 2  
1-16 wiederholen Paar 1

#### **2. Strophe**

1-8 Streifen rechts  
9-16 Set und Drehung rechts  
1-8 Streifen links  
9-16 Set und Drehung rechts  
Kehrreim

#### **3. Strophe**

1-8 Armrunde rechts  
9-16 Set und Drehung rechts  
1-8 Armrunde links  
9-16 Set und Drehung rechts  
Kehrreim

### **Ashford-Jahrestag**

(Ashford Anniversary; nach der Melodie der Ungareska)

(für drei Paare in Paarreihe)

#### **1. Strophe**

1-8 Doppel vor und zurück  
1-8 wiederholen

### *Kehrreim*

1-8 Dame 1 und Herr 3 laufen gegen die Uhr außen herum auf den Platz des anderen; die anderen 1-4 Set links zum rechten Gegenpartner, 5-8 Platztausch mit diesem Rücken an Rücken

1-4 Drehung rechts

5-16 Eineinhalb Paarkreise

### **2. Strophe**

1-16 Streifen rechts, dann links

Kehrreim mit vertauschten Rollen (platztauschende Umrundung durch Paar 2)

### **3. Strophe**

1-16 Armrunde rechts, dann links

Kehrreim mit vertauschten Rollen (Umrundung durch Herrn1 und Dame 3)

## **Daphne**

*(für drei Paare in Paarreihe)*

### **1. Strophe**

1-8 Doppel mit Hochab vor, dann zurück

1-8 wiederholen

### *Kehrreim*

1-8 Schubkarre Paar 1 Dame voran in die Gasse

1-8 Schubkarre aus der Gasse heraus zurück an den Platz

1-4 Kreuzen Paar 1 hinunter; Auswenden hinauf Paar 2

5-8 Kreuzen Paar 1 weiter hinab; Auswenden hinauf Paar 3

1-4 Drehung rechts

1-8 Dosado

1-4 Drehung rechts

### **2. Strophe**

1-8 Streifen rechts

1-8 Streifen links

Kehrreim mit vertauschten Rollen (Schubkarre und Kreuzen Paar 2)

### **3. Strophe**

1-8 Armrunde rechts

1-8 Armrunde links

Kehrreim mit vertauschten Rollen (Schubkarre und Kreuzen Paar 3)

Die historische Version ist für vier Paare ohne Wechsel. Paar 1 bildet in allen drei Kehrreimen die Schubkarre und kreuzt hinab und wieder hinauf. Alle Drehungen und Dosado werden weggelassen; sie dienen in der Version für drei Paare lediglich dem Auffüllen des Kehrreims auf die Musiklänge.

## **Grimstock**

*(Dudelsack; Playford nach einer Courante von Michael Schultheiß/Praetorius)*

*(für drei Paare in Paarreihe)*

### **1. Strophe**

1-8 Doppel mit Hochab vor, dann zurück

1-8 Set und Drehung links

1-8 Doppel mit Hochab vor, dann zurück

1-8 Set und Drehung rechts

1-16 Acht der Herren und zugleich spiegelverkehrte Acht der Damen, beim Zusammentreffen eines Paares in der Mitte wird kurz gefasst; Paar 1 ist zuerst innen nach unten unterwegs, Paar 2 außen um sie herum empor, Paar 3 beginnt mit der Schlaufe

### **2. Strophe**

1-8 Streifen rechts

1-8 Set und Drehung links

1-8 Streifen links

1-8 Set und Drehung rechts

1-16 Paare schreiten die Achten gefasst ab, wobei das jeweils mittlere ein Tor für die Entgegenkommenden bildet

### **3. Strophe**

1-8 Armrunde rechts

1-8 Set und Drehung links

1-8 Armrunde links

1-8 Set und Drehung rechts

1-16 Paare 2 und 3 die Acht wie beim ersten Male; Dame 1 kreuzt und läuft 1-8 zwischen den Konterherren durch, bei 8-16 kreuzt sie zurück durch die Konterdamen; Herr 1 kreuzt sie vorlassend entsprechend zunächst durch die Konterdamen, dann zurück durch die Konterherren

## **Kemps Gige**

*(Kemps Jegg; Playford)*

*(Kreispaaertanz für drei Paare)*

Die Paare sind im Uhrzeigersinn zu nummerieren.

### **1. Strophe**

1-8 Herr 1 mit ‚seinen‘ beiden Damen 1 und 2 im Halbkreis durchgefasset Doppel vor und zurück; die Wartenden im Halbkreis stehend ohne Handhaltung

1-8 wiederholen

1-4 Reverenz Paar 1 zueinander

5-8 Reverenz Herr 1 und Dame 2

1-8 Paarkreis Herr 1 und Dame 3

*Zweites und drittes Durchspiel*

Dieselben Figuren entsprechend von Herrn 2 angeführt. Dann von Herrn 3.

## 2. Strophe

1-16 Doppel wie erste Strophe  
1-4 Paarkreis im Uhrzeigersinn Paar 1  
5-8 Paarkreis gegen die Uhr Herr 1 mit Dame 2  
1-8 Paarkreis Herr 1 und Dame 3  
Zweites und drittes Durchspiel entsprechend von den Herren 2 und 3 geführt.

## 3. Strophe

1-16 Doppel wie zuvor, doch hält Herr 1 die von ihm abgewendeten Hände der Damen hinter deren Rücken  
1-4 Herr 1 dreht seine Dame mit lockerer Hand im Uhrzeigersinn um ihre Achse und gibt ihr ein Küsschen (oder nickt ihr zu)  
5-8 Herr 1 dreht Dame 2 gegen die Uhr mit abschließendem Kuss oder Nicken  
1-8 Paarkreis Herr 1 und Dame 3  
Zweites und drittes Durchspiel entsprechend.

## Konfess

*(Blonde und Braune, Confesse his Tune)*

*(für zwei Herren mit je zwei Damen an den Händen Dreier bildend und einander gegenüberstehend)*

## 1. Strophe

1-8 Doppel zueinander, dann auseinander  
1-8 wiederholen  
1-4 Herren mit ihren Damen zur Linken seitwärts hinaus, die freie Konterdame rechts aufnehmend, auf das Hochab bei 4 umwenden zur Mitte  
5-8 Doppel zueinander  
9-16 Paarkreis mit dem Gegenüber  
1-4 Herren mit den eigenen Damen als Dreier hinaus, umwenden  
5-8 Doppel zueinander  
9-16 Paarkreis mit dem Gegenüber

## 2. Strophe

1-8 S rechts  
1-8 wiederholen  
1-4 Herr 1 geht auf Herrn zwei zu  
5-6 Herr 1 gibt der Konterdame zur Rechten die Hand  
7-8 Herr 1 gibt der Konterdame zur Linken die Hand  
Durchfassen der Damen 2 auch mit Herrn 2  
9-16 Kreis Herr 1 und Dreier 2, Damen am Schluss zurück auf den Platz  
1-4 Herr 2 drängt Herrn 1 zurück an seinen Platz  
5-6 Herr 2 gibt der Konterdame zur Rechten die Hand  
7-8 Herr 2 gibt der Konterdame zur Linken die Hand

Durchfassen der Damen 1 auch mit Herrn 1  
9-16 Kreis Herr 1 und Dreier 2, alle am Schluss zurück auf den Platz

## 3. Strophe

1-8 S links  
1-8 wiederholen  
*1. Kleeblatt-Figur*  
1-4 Herren Doppel zueinander; Damen laufen außen herum hintereinander gegen die Uhr  
5-8 Herren nach Linkswendung Doppel hinaus; Damen weiter  
9-12 Herren nach Linkswendung auf dem vorigen Außenkreis der Damen, die derweil zum Kreis durchfassen  
13-16 Herren Drehung rechts am Platz; Damen lösen bei 15 die Durchfassung und kehren auf ihren Platz zurück

*2. Kleeblatt-Figur in Gegenrichtung*

1-4 Herren Doppel zueinander; Damen laufen außen herum hintereinander im Uhrzeigersinn  
5-8 Herren nach Rechtswendung Doppel hinaus; Damen weiter  
9-12 Herren nach Rechtswendung auf dem vorigen Außenkreis der Damen, die derweil zum Kreis durchfassen  
13-16 Herren Drehung links am Platz; Damen lösen bei 15 die Durchfassung und kehren auf ihren Platz zurück

## 4. Strophe

1-8 Doppel zueinander, dann auseinander  
1-8 wiederholen  
1 Herr 1 mit seiner linken, Herr 2 mit seiner rechten Dame über zueinander nach außen umdrehen und Tore bilden  
2-8 diese (oberen) Damen laufen im Halbkreis um den auf der Stelle drehenden Herrn, derweil die anderen beiden Damen durch die schwenkenden Tore auf die freigewordenen Damenplätze wechseln  
9-16 Paarkreis der Herren mit den gefassten Damen, sowie der beiden freien Damen miteinander  
1-16 wiederholen mit vertauschten Rollen der Damen

## Sammeln von Kleinholz

*(Picking of Sticks; Playford)*

*(für drei Paare in Paarreihe)*

## Version für 38x8 Schläge

*1. Strophe (14x8 Schläge)*

1-8 Doppel mit Hochab vor, dann zurück  
1-8 wiederholen  
*Kreuzen*  
1-4 Platztausch links Herr 1 mit Dame 2

5-8 Platztausch rechts Herr 1 mit Herr 3  
 1-8 Doppel vor und zurück  
 1-8 Platztausch rechts Dame 1 mit Herr 2, dann  
 links mit Dame 3  
 1-8 Doppel vor und zurück  
 1-8 Platztausch links Dame 2 mit Herr 3, dann  
 rechts mit Herr 1  
 1-8 Doppel vor und zurück  
 1-8 Platztausch rechts Herr 2 mit Dame 3, dann  
 links mit Dame 1  
 1-8 Doppel vor und zurück  
 1-8 Platztausch links Herr 3 mit Herr 1, dann rechts  
 mit Dame 2  
 1-8 Doppel vor und zurück  
 1-8 Platztausch rechts Dame 3 mit Dame 1, dann  
 links mit Herr 2  
 1-8 Doppel vor und zurück

*2. Strophe (6x8 Schläge)*

1-8 Streifen rechts  
 1-8 Streifen links

*Planetensystem*

1-4 Paar 1 mit beiden Händen gefasst zwischen  
 Paar 2 Seitgalopp nach unten; Paar 2 Seitgalopp  
 dahinter nach oben  
 5-8 zurück mit Paar 2 innen gefasst, Paar 1 einzeln  
 außen  
 9-16 wiederholen  
 Während der 16 Schläge Seitgalopp geht Herr 3  
 gegen die Uhr einmal komplett außen herum,  
 Dame 3 mit der Uhr. Wenn sie einander pas-  
 sieren, geht die Dame beide Male innen.  
 1-16 Seitgalopp Paare 2 (wieder zuerst außen) und  
 3, während Paar 1 außen herumgeht

*3. Strophe (18x8 Schläge)*

1-8 Armrunde rechts  
 1-8 Armrunde links

*Mogelhecke*

1-56 Herr 1 führt seine Konterherren in Schlangen-  
 linien um die Damen  
 Herr 3 biegt vor Dame 3 um Dame 2 herum ab  
 und führt nun an  
 Herr 2 biegt beim nächsten Durchgang vor  
 Dame 3 um Dame 2 herum ab und führt an  
 Herr 1 biegt vor Dame 3 um Dame 2 herum ab  
 und führt wieder an  
 Herr 1 führt hinter den Damen nach unten  
 Herr 1 führt vor den Damen zurück an den  
 Platz  
 1-56 Mogelhecke Damen

### Version für 36x8 Schläge

Strophen 1 und 2 wie oben.

*3. Strophe (16x8 Schläge)*

1-8 Armrunde rechts  
 1-8 Armrunde links

*Mogelhecke*

1-48 Herr 1 führt seine Konterherren in Schlangen-  
 linien um die Damen  
 Herr 3 biegt vor Dame 3 um Dame 2 herum  
 kreisend ab und führt nun an  
 Herr 2 biegt vor Dame 1 um Dame 2 herum  
 kreisend ab und führt an  
 Herr 1 umkreist Dame 2 und führt wieder an  
 Herr 1 führt hinter den Damen nach unten  
 Herr 1 führt vor den Damen zurück an den  
 Platz  
 1-48 Mogelhecke Damen  
 Ausrichtung als Paarreihe wie zu Beginn  
 1-8 Doppel mit Hochab vor, dann zurück  
 1-8 wiederholen

## Schottenkappe

*(Scotch Cap; Playford)*

*(für drei Paare in Paarreihe)*

### Variante für 5 Strophen

*1. Strophe*

1-8 Doppel mit Hochab vor, dann zurück  
 1-8 wiederholen  
 1-4 obere Damen und untere Herren Doppel  
 rückwärts  
 5-8 Platztausch Dame 1 mit Herrn 2 und Dame  
 2 mit Herrn 3  
 1-8 Platztausch Herr 1 mit Dame 3  
 1-4 obere Damen und untere Herren Doppel  
 rückwärts  
 5-8 Platztausch Paare 1 und 3  
 1-8 Platztausch Paar 2

*2. Strophe (entsprechend zur ersten)*

1-8 Doppel vor und zurück  
 1-8 wiederholen  
 1-4 obere Damen und untere Herren Doppel  
 rückwärts  
 5-8 Platztausch Herr 1 mit Dame 2 und Herr 2  
 mit Dame 3  
 1-8 Platztausch Dame 1 mit Herrn 3  
 1-4 obere Damen und untere Herren Doppel  
 rückwärts  
 5-8 Platztausch Dame 1 mit Herrn 2 und Dame  
 2 mit Herrn 3  
 1-8 Platztausch Herr 1 mit Dame 3

*3. Strophe (entsprechend zu den ersten beiden)*

1-8 Doppel vor und zurück  
 1-8 wiederholen  
 1-4 obere Damen und untere Herren Doppel  
 rückwärts  
 5-8 Platztausch Paare 1 und 3  
 1-8 Platztausch Paar 2  
 1-4 obere Damen und untere Herren Doppel  
 rückwärts

5-8 Platztausch Herr 1 mit Dame 2 und Herr 2 mit Dame 3

1-8 Platztausch Dame 1 mit Herrn 3

*4. Strophe*

1-8 Streifen rechts

1-8 Streifen links

1-4 Herrenreihe und Damenreihe Doppel rückwärts

5-8 Paar 2 Doppel vor zueinander, andere dahinter auswenden

1-8 Armrunde Paar 2, Herr 1 mit Herrn 3 und Dame 1 mit Dame 3

1-8 durchgefasst Doppel vor, dann zurück

1-8 Paarkreis

*5. Strophe*

1-8 Armrunde rechts

1-8 Armrunde links

1-4 Reihen durchgefasst Seitgalopp links

5-12 Dame 1 und Herr 3 beginnen Kette, andere folgen bis zum eigenen Partner

13-16 halber Einhandkreis an den Platz

1-4 Reihen durchgefasst Seitgalopp rechts

5-12 Herr 1 und Dame 3 beginnen Kette, andere folgen

13-16 halber Einhandkreis an den Platz

### Variante für 3 Strophen

*1. Strophe*

1-8 Doppel mit Hochab vor, dann zurück

1-8 wiederholen

1-4 obere Damen und untere Herren Doppel rückwärts

5-8 Platztausch Dame 1 mit Herrn 2 und Dame 2 mit Herrn 3

1-8 Platztausch Herr 1 mit Dame 3

1-4 obere Herren und untere Damen Doppel rückwärts

5-8 Platztausch Dame 1 mit Herrn 2 und Dame 2 mit Herrn 3

1-8 Platztausch Herr 1 mit Dame 3

Die zweite und dritte Strophe entsprechen der vierten und fünften in der längeren Version.

## Schwarzer Klepper

*(Schwarze Kunst, Black Nagg; Playford)*

*(für drei Paare in Paarreihe)*

*1. Strophe*

1-8 Doppel mit Hochab vor, dann zurück

1-8 wiederholen

1-4 Paar 1 gefasst im Seitgalopp hinauf

5-8 Paar 2 folgt

9-12 Paar 3 folgt

13-16 Drehung über unten

1-4 Paar 3 Seitgalopp zurück

5-8 Paar 2 folgt

9-12 Paar 1 folgt

13-16 Drehung über unten

*2. Strophe*

1-16 Streifen rechts, dann links

1-4 Platztausch rechts Herr 1 und Dame 3 im Seitgalopp

5-8 Platztausch links Herr 3 und Dame 1 ebenso

9-12 Platztausch rechts Paar 2

13-16 Drehung über unten

1-16 wiederholend Rückkehr an die Plätze

*3. Strophe*

1-16 Armrunde rechts, dann links

1-16 Herren-Acht, wobei Herren 1 und 2 nach links beginnen, Herr 3 nach rechts; die Mitte kreuzt zwei Male erst Herr 1, dann Herr 3, zuletzt Herr 2; auf 13-16 Drehung der Damen über unten

1-16 Damen-Acht, die Acht der Herren spiegelnd; auf 13-16 Drehung der Herren über unten

## Vier Paare

*(Quadrillen, Cottillons)*

### Das gute Ansehen

*(Kontratanz D-Dur KV 609 Nr. 5 Cottillon "La Bonne Air" von Wolfgang Amadeus Mozart; Choreographie E. C. Fricke 1775)*

#### 1. Strophe

1-16 Großer Kreis mit der Uhr

1-16 Großer Kreis gegen die Uhr

*Kehrreim*

1-4 Paare 1 aufeinander zu

5-8 Paare 1 mit dem jeweiligen Gegenpartner hinaus durch Paare 2, die beiseitetreten

1-8 Paare 1 jeder für sich zum Ausgangsplatz zurück; Paare 2 schließen bei 1-4

1-16 Paare 2 entsprechende Route mit Paaren 1 als Ausweichenden

1-8 Herren verabschieden sich von ihren Damen, wenden aus und im Uhrzeigersinn zur nächsten Dame

1 alle zum neuen Partner gerichtet Seittritt links

2 Seittritt rechts

3-4 landen und nachwippen

5-8 wiederholen Seittritte und Wippen

1-16 Herren wenden wieder aus zur nächsten Dame, dort erneut zwei Male Seittritte und Wippen

1-8 Damen gehen langsam innerhalb des Quadrates gegen die Uhr zum nächsten Herrn

1-8 wiegendes, ungesprungenes Set mit dem neuen Gegenpartner

1-8 Damen gehen wiederum weiter und landen bei ihrem eigenen Herrn

- 1-8 Paarkreis in vier gemächlichen großen Schritten
- 1-8 zwei ungesprungene Sets der Paare 1
- 1-8 Paare 1 halbe Mühle zum Ausgangsort
- 1-16 Paare 2 wiegende Sets und halbe Mühle

### Weitere Strophen

Je nach Zahl der Durchspiele folgen im A-Teil nun Handrunden, Allemandenrunden, Fenster usw. jeweils erst mit dann gegen die Uhr mit anschließendem Kehrreim.

## Frühlingsstrand

*(Beach Spring)*

*(vier Paare als Gasse)*

*Die Nummerierung wechselt ständig entsprechend der Position, auf welcher man steht.*

- 1-8 Viererkreis mit der Uhr
- 1-8 Dame 3 und Herr 3 lassen ihre Partner los und passieren miteinander, die anderen hinter sich herziehend; Rücken an Rücken winden sich beide Schlangen umeinander, bis sich die Gasse längs gespiegelt hat (etwas Fortgeschrittene bekommen die Figur auch ohne Handhaltung hin)
- 1-4 Auswenden Paar 1; Aufrücken Paar 2
- 5-8 Auswenden die Paare auf Position 2 und 3; Nachrücken Paar 4
- 1-8 volle Kette

## Hunsdon Haus

*(Urwald, Hunsdon House; Playford)*

*(vier Paare im Quadrat; Paare 1 und Paare 2 stehen jeweils ihrem Gegenstück gegenüber)*

*Kehrreim:*

- 1-4 Paare 1 gehen gefasst in die Mitte aufeinander zu; Paare 2 trennen sich rückwärts voneinander zu den Ecken des Quadrates
  - 5-8 Herren und Damen 1 gehen mit dem Gegenpartner rückwärts hinaus; Herren und Damen 2 gehen auf den Gegenpartner zu
  - 9-12 Gegenpaare 1 trennen sich rückwärts; Gegenpaare 2 gehen aufeinander zu
  - 13-16 Herren und Damen 1 kehren zu ihrem Ausgangsplatz zurück; Herren und Damen 2 wechseln zum eigenen Partner und gehen mit diesem rückwärts ebenfalls zum Ausgangsplatz
- 1. Strophe*
- 1-4 Paare 1 gehen gefasst in die Mitte aufeinander zu
  - 5-8 Paare 1 Drehung links
  - 9-10 Platztausch links Herren (äußere Schulter voran)
  - 11-12 Platztausch rechts Damen
  - 13-16 Paare 1 rückwärts hinaus auf die Ausgangsplätze des jeweils anderen

- 1-16 Paare 2 wie zuvor Paare 1
- 1-16 Paare 1 wie zuvor zurück auf die eigenen Plätze
- 1-16 Paare 2 wie Paare 1
- Kehrreim

*2. Strophe*

- 1-4 Paare 1 in die Mitte aufeinander zu
- 5-8 Paare 1 Dosado mit Gegenpartner
- 9-12 halber Kreis
- 13-16 Paare 1 hinaus auf die Konterstartplätze
- 1-16 Paare 2 wie Paare 1
- 1-16 Paare 1 wie zuvor zurück
- 1-16 Paare 2 wie Paare 1
- Kehrreim

*3. Strophe*

- 1-4 Paare 1 in die Mitte aufeinander zu
- 5-8 Paare 1 Reverenz zum Partner zur Verabschiedung
- 9-12 Paare 1 halbe Kette mit dem Gegenpartner beginnend
- 13-16 Paare 1 hinaus auf die Konterstartplätze
- 1-16 Paare 2 wie Paare 1
- 1-4 Paare 1 in die Mitte aufeinander zu
- 5-8 Paare 1 Reverenz zum Gegenpartner zur Verabschiedung
- 9-12 Paare 1 halbe Kette mit dem Gegenpartner beginnend
- 13-16 Paare 1 zurück hinaus
- 1-16 Paare 2 wie Paare 1
- Kehrreim

## Hydepark

*(Hyde Park)*

*(vier Paare im Quadrat; Paare 1 und Paare 2 stehen jeweils ihrem Gegenstück gegenüber)*

*1. Strophe*

- 1-8 Doppel rein, Doppel raus
- 1-8 wiederholen
- 1-4 Paare 1 Doppel rein
- 5-8 Seitgalopp mit Gegenpartner hinaus; Paare 2 trennen sich, um Durchgang zu öffnen
- 9-12 Paare 1 trennen sich vom Gegenpartner rückwärts auf die Ecke gehend, Wendung zum Partner auf abschließendes Hochab; Paare zwei treten wieder zusammen in Grundstellung
- 13-16 Paare 1 Doppel aufeinander zu, Wendung in Grundstellung beim Hochab
- 1-16 Rollentausch der Paare

*2. Strophe*

- 1-16 Streifen rechts, dann links
- 1-4 Paare 2 bilden den Platz tauschend Tore auf 1-4; Damen 1 kreuzen vor ihren Herren auf das Tor zu ihrer Linken zu, die Herren dahinter zum Tor zur Rechten
- 9-12 Damen 1 gehen durch die Tore, Herren 1 folgen der Gegenpartnerin

- 13-16 Paare 1 gehen zum Ausgangsplatz ihres Partners  
 1-16 Rollentausch der Paare  
     3. Strophe  
 1-16 Armrunde rechts, dann links  
 1-4 alle Damen kreuzen vor ihren Herren und steuern den Ausgangsplatz der Konterdame zur Linken an; die Herren treten einen Einzel zurück, dann einen Einzel wieder vor  
 5-8 die Dame setzen ihren Weg zum nächsten Konterdamenplatz fort; die Herren treten einen Einzel vor, dann zurück  
 9-16 fortsetzen bis zum eigenen Ausgangsplatz  
 1-16 Rollentausch der Geschlechter, wobei die Herren gegen die Uhr jeweils zum Konterstartplatz zur Rechten gehen

## Die Konferenz

(Kontratanz D-Dur KV 609 Nr. 3 Cottillon "La Conference" von Wolfgang Amadeus Mozart; Choreographie E. C. Fricke 1775)

### 1. Strophe

- 1-16 Großer Kreis mit der Uhr  
 1-16 Großer Kreis gegen die Uhr

### Kehrreim

- 1-4 Paare 1 Doppel aufeinander zu; Paare 2 Seitgalopp auseinander  
 5-8 Paare 1 Seitgalopp mit dem Gegenpartner nach außen; Paare 2 Doppel auf den Gegenpartner zu  
 9-12 Paare 1 Doppel rückwärts vom Gegenpartner fort; Paare 2 Seitgalopp mit dem Gegenpartner in die Mitte des Quadrats  
 13-16 Paare 1 Seitgalopp auf den Partner zu; Paare 2 Doppel rückwärts zum Ausgangsplatz  
 1-16 alles rückwärts zurück

*Herrenkonferenz*

- 1-4 Herren gehen in die Mitte  
 5-8 Herren Balancieren rechts, dan links  
 9-16 Rückkehr der Herren in ausladendem Bogen an der Nachbardame vorüber zur eigenen

*Bericht an die Damen*

- 1-8 Dosado  
 9 Seittritt links  
 10 Seittritt rechts  
 11-12 Landen und Wippen  
 13-16 wiederholen Seitentritte und Wippen

*Damenkonferenz*

- 1-16 Damenmühle im Uhrzeigersinn; Herren laufen außen im Kreis gegen die Uhr  
 1-16 wie zuvor in die andere Richtung zurück auf den Platz

## Weitere Strophen

Je nach Zahl der Durchspiele folgen im A-Teil nun Handrunden, Allemandenrunden, Fenster usw. jeweils erst mit dann gegen die Uhr mit anschließendem Kehrreim.

## Newcastle

(New-Castle)

(für vier Paare im Kreis; Paare 1 und Paare 2 stehen jeweils ihrem Gegenstück gegenüber)

1. Strophe

- 1-8 Doppel rein, Doppel raus  
 9-12 Set rechts zum Tanzpartner  
 13-16 Wendung und Rechtshüpf und Linkshüpf zum Gegenpartner  
 1-16 wiederholen  
 1-8 Armrunde rechts  
 9-16 halbe Herrenmühle links in loser Haltung auf die Gegenseite, Damen entgegengesetzt einzeln außen herum  
 1-8 Armrunde links  
 9-16 halbe Damenmühle rechts, Herren entgegengesetzt außen herum

2. Strophe

- 1-8 Streifen rechts, Set rechts, rechtsschultrig passieren  
 9-16 Streifen links, Set links, linksschultrig passieren  
 1-4 Paare 1 nach innen vor; Paare 2 trennend auswenden hinter Paare 1 den Gegenpartner derselben Nummer treffend  
 5-8 Reverenz  
 9-12 Paare 1 als Tore zurück; gemischte Paare 2 durchgehen  
 13-16 Paare 1 Reverenz; Paare 2 rückwechseln und vorwärts hinaus

3. Strophe

- 1-8 Handrunde rechts, Set rechts, rechts passieren  
 9-16 Handrunde links, Set links, links passieren  
 1-4 Paare 2 abwenden zur Reihe  
 5-8 Drehung rechts  
 9-16 rechtsschultriges Passieren des Gegenübers zurück in den Kreis  
 1-4 Paare 1 abwenden zur Reihe  
 5-8 Drehung rechts  
 9-16 rechtsschultriges Passieren des Gegenübers zurück in den Kreis auf den Ausgangsplatz

## Orangen und Limonen

(Orangen und Zitronen, Oranges and Lemons)

(für vier Paare durchgefasst im Kreis; Paare 1 und Paare 2 jeweils gegenüber)

1. Strophe

- 1-8 Doppel rein, Doppel raus  
 1-8 wiederholen

- 1-2 Nicken zum Partner
- 3-4 Nicken zum Gegenpartner gegenüber
- 5-12 Herren halber Kreis auf die Plätze der Gegenpartner
- 1-4 wiederholen des Nickens
- 5-12 Damen halber Kreis
- 1-12 Nicken und halber Herrenkreis
- 1-12 Nicken und halber Damenkreis

*2. Strophe*

- 1-16 Streifen rechts, dann links
- 1-4 Partner geben sich rechte Hände, dann linke
- 5-8 so gefasst Platztausch im Uhrzeigersinn
- 9-12 Passieren der Gegenpartner
- 1-36 dreimal 1-12 wiederholen, bis alle wieder am Ausgangsort stehen

*3. Strophe*

- 1-16 Armrunde rechts, dann links
- Je zwei Paare bilden eine Linie, an deren Enden links die Herren 1, rechts die Damen 2 stehen. Die beiden Linien verlaufen zueinander parallel gegenüber und schräg zu den Ausgangspositionen.
- 1-2 Nicken zum Gegenpartner gegenüber
- 3-4 Nicken zum Partner
- 5-12 Die Linien trennen sich mittig wieder in Paare, die mit den gegenüberstehenden Paaren Viererkreise bilden und sich am Ende zu neuen Linien aufbiegen. Die neuen Linien verlaufen in 90 Grad zu den alten.
- 1-36 dreimal 1-12 wiederholen, bis alle wieder am Ausgangsort stehen

## Fünf Paare

### Wintersonnenwende

*(Winter Solstice)*

*(Paare 1-4 stehen ein Quadrat bildend, Paar 5 in dessen Mitte Paar 1 gegenüber)*

#### 1. Strophe

*Teil A: Innen-Acht*

- 1-16 Paare 1, 3 und 5 laufen eine Acht ähnlich der ersten im *Grimstock*, also Paar 1 zuerst innen; Paare 2 und 4 streifen erst rechts, dann links

*Teil B: Außen-Achten*

- 1-16 Während die Paare 1 und 3 rechts, dann links streifen trennt sich Paar 5: Jeder für sich steuert den jeweiligen Konter von Paar 2 (Dame) oder 4 (Herr) an, um mit jenem eine Acht zu beginnen. Jener steuert dabei seinen Partner an, um ihn ebenfalls in die Acht aufzunehmen. Jeder endet an seinem Ausgangsplatz.

*Teil C: „Hunsdon Haus“*

- 1-16 Es wird ähnlich wie im Kehrreim des Hunsdon Haus getanzt:

- 1-4 Paare 1 und 3 gehen gefasst in die Mitte aufeinander zu; Paare 2 und 4 trennen sich rückwärts voneinander zu den Ecken des Quadrates; Paar 5 trennt sich zu den Seiten Richtung der Positionen P2 (Dame) beziehungsweise P4 (Herr)

- 5-8 Herren und Damen 1 und 3 gehen mit dem Gegenpartner rückwärts hinaus; Herren und Damen 2 und 4 gehen auf den jeweiligen Gegenpartner zu; Herr und Dame 5 gehen rückwärts nach unten Richtung Seite 3

- 9-12 Gegenpaare 1/3 trennen sich rückwärts; Gegenpaare 2/4 gehen aufeinander zu; Paar 5 trifft sich

- 13-16 Herren und Damen 1 und 3 kehren zu ihrem Ausgangsplatz zurück; Herren und Damen 2 und 4 wechseln zum eigenen Partner und gehen mit diesem rückwärts ebenfalls zum Ausgangsplatz; Paar 5 tanzt zu seinem Ausgangsplatz

*Teil D: Fortschritt*

Alle Paare fassen über Kreuz die Rechte mit der Rechten und die Linke mit der Linken, wobei sie aber nebeneinander stehen bleiben.

- 1-4 Paare 1 und 5 tauschen gegen Uhrzeigersinn die Plätze

- 5-8 Paar 1 setzt den Weg fort und tauscht mit Paar 2

- 9-12 Paar 2 tauscht mit Paar 3

- 13-16 Paar 3 tauscht mit Paar 4, welches in der Mitte auf Position P5 ankommt

#### 2.-5. Strophe

In den folgenden vier Strophen werden dieselben Figuren mit jeweils vertauschten Rollen getanzt. Ein Paar auf Position Paar1 tanzt also dessen Schritte, die anderen entsprechend.



## Höfische Tänze

Um Missverständnissen vorzubeugen: Nicht nur die Tänze dieser Abteilung wurden am Hofe getanzt. Hierunter sind lediglich besonders langsame oder elegante Gesellschaftstänze zusammengefasst, insbesondere Schreit-, Prozessions- und Balleröffnungstänze, namentlich vor allem Allemanden, Paduanen, Menuette und ihre Abarten.

## Allemande & Tripla

(eigentlich Gattung von Tänzen des 16.-18. Jh.; siehe auch Tabourot;  
Danse Allemande et Tripla, Allemanna, Allemanda, Tedesca, Alman)

(Paartanz; der Herr steht schräg links hinter der Dame, die linken Hände fassen einander)

- 1-4 Doppel schräg links vor mit kreuzendem Tritt am Ende
- 5-8 Doppel schräg rechts vor ebenso
- In der Musik gemäßen Häufigkeit wiederholen.
- 1-4 zum Partner gewandt Sprung nach links und zurück
- 5-8 Hüpfen links, rechts, links
- 9-12 Ausfallschritt mit linkem Fuß vor
- 13-16 Ausfallschritt mit rechtem Fuß vor
- 1-4 Drehung links
- 5-12 Platztausch links mit Fenster rechter Hände
- 1-16 Sprünge, Hüpfen und Ausfallschritte seitenverkehrt
- 1-12 Drehung und Platztausch seitenverkehrt, Herr kehrt hinter die Dame zurück

## Alte Allemande

(Older Alman, Ould Almaine, Old Almain)

(Sternkreispaartanz)

- 1-4 Doppel links
- 5-8 Doppel rechts
- 1-8 wiederholen
- 1-4 halber Paarkreis links
- 5-8 halber Paarkreis rechts zurück
- 1-8 Paarkreis links
- 1-8 halber Paarkreis rechts, dann links
- 1-8 Paarkreis rechts

## Basstanz

(eigentlich Gattung von Ballettöffnungstänzen mit 300 verschiedenen Figuren,  
14.-16. Jh.; siehe auch Tabourot;  
Tieftanz, niedriger Tanz, Bassetanz, Bassa Danza, Basse Danse, Bace Daunce)

Der Tanz besteht aus vier verschiedenen Figuren plus der Reverenz. Jede Figur findet in vier Dreivierteltakten statt; der Tanz wird also im Dreivierteltakt gespielt, aber wie ein sehr langsamer Vierteltakt getanzt. Will man sich nicht alle Figuren merken, lässt man sie durch den Tanzmeister jeweils während des vierten Teils der vorigen Figur ausrufen.

Der Herr führt die Dame dabei nach belieben über die Tanzfläche, hat jedoch darauf zu achten, dass man mit niemandem zusammenstößt und die Dame niemals rückwärts gehen muss.

### Ältere Figuren des Basstanzes

(15. Jh.)

#### Simple

(Einzel) Einzel links vor mit Hochab, ein zweites Einzel rechts.

#### Double

(Doppel) Drei Schritte vor mit links beginnend, dann Hochab.

#### Branle

(Schwenken) Beide setzen auf den ersten Dreivierteltakt den äußeren Fuß schräg nach vorn, dass das Paar in etwa ein V auf dem Boden bildet. Auf den zweiten Takt setzen sie die Füße wieder in Grundstellung, bei dritten wieder vor, beim vierten wieder zurück. Während der ersten drei Takte schaut man sich unter den anderen Gästen um, grüßt jene vielleicht auch mit einem Nicken; auf den vierten Takt blickt das Paar einander an.

#### Reprise

(Wiegen) Die Dame setzt den äußeren Fuß schräg vor, der Herr schräg zurück, dass man eine Schräge zur Grundlinie bildet. Dabei entfernen sich die Oberkörper etwas voneinander. Beim zweiten Takt wiegt man aufeinander zu, wobei die Füße in ihrer Position am Boden bleiben. Beim dritten Takt wieder auseinander, beim vierten zurück in Grundposition nebeneinander. Beide schauen einander die gesamte Figur lang an.

### Jüngere Figuren des Basstanzes

(16. Jh.)

#### Simple

(Einzel) Linker Schritt vor, dann rechts auf die ersten beiden Takte, dann zwischen den Takten ein Hochab. Wiederholen.

#### Double

(Doppel) Vier Schritte links beginnend. Eiliges Hochab als Abschluss zwischen den Takten.

#### Branle

(Reigen) Das Paar geht auf die Ballen und dreht sich voneinander weg. Im zweiten Takt selbiges zueinander, im dritten wieder auseinander. Auf den vierten Takt zurück in die Grundstellung.

#### Reprise

(Wiegen) Springen mit der Kraft des linken Fußes, der rechte kreist leicht im Uhrzeigersinn. Im zweiten Takt seitenverkehrt. Beides wiederholen.

### Beispielchoreographie für 32 Figuren

(für ›Jouissance vous donneray‹ [dt. Genuss Euch gegeben sei])

Reverenz Branle Simple Double  
Reprise Double Reprise Branle  
Simple Double Double Double  
Reprise Double Reprise Branle  
Simple Double Reprise Reverenz  
Branle Double Reprise Branle  
Simple Double Double Double  
Reprise Double Reprise Reverenz

### Beispielchoreographie für 36 Figuren

(von Oliver H. Herde)

Simple Double Branle Reprise  
Double Branle Double Reprise

Simples Double Branle Reprise  
 Double Branle Double Reprise  
 Simples Double Double Reverenz  
 Reprise Double Branle Double  
 Simples Double Reprise Branle  
 Reprise Double Branle Double  
 Simples Double Reprise Reverenz

## Folia

(port. 'Tollheit'; Folia, Follia; eigentlich Tanzgattung 16.-17. Jh.;  
 Melodie von Lully, später entwendet für den Division on a Ground)

### (Kreistanz für Anfänger)

- 1-3 Tippen mit der linken Fußspitze erst leicht schräg vor, dann weiter vorn, dann Übersetzen des Fußes nach rechts
- 4-6 Tippen mit der rechten Fußspitze erst leicht schräg vor, dann weiter vorn, dann vorsetzen des Fußes nach vorn
- 7-9 Nachsetzen des linken Fußes, Zurücksetzen des rechten wieder hinaus, Nachsetzen des linken
- 10-12 Rechter Fuß nach rechts, linker vorn kreuzen, rechter nach rechts

## Menuett in C

(Johann Sebastian Bach nach dem Menuett en Huit)

### (Kreispaartanz)

*Strophe 1*

- Paar sieht einander an.
  - 1 den inneren Fuß vorstrecken und tippen
  - 2 Fuß ranziehen und neben das Standbein tippen
  - 3 wieder nach vorn tippen
  - 4-6 Doppel vor mit dem inneren Fuß beginnend Blick nach außen zum Gegenpartner.
  - 1-6 wiederholen mit dem äußeren Fuß
  - 1-9 in drei Doppeln wenden sich beide zum Ausgangsplatz des Partners, wobei die Dame die kleinere Schleife läuft
  - 10-12 Reverenz
  - 1-24 Wiederholung mit vertauschten Rollen
- Strophe 2*
- 1-9 Damenkreis gegen die Uhr; dabei Herren balancieren auf 1-3 und 7-9, Reverenz auf 4-6
  - 10-12 Damen drehen um; Herren Reverenz
  - 1-9 Damenkreis zurück; Herren wiederholen
  - 10-12 Reverenz
  - 1-9 Herrenkreis im Uhrzeigersinn; Damen laufen ebenfalls mit der Uhr einen kleinen Kreis um den eigenen Platz
  - 10-12 Herren drehen um; Damen Reverenz
  - 1-12 Wiederholung in Gegenrichtung
- Strophe 3*
- 1-21 Große Kette auf der Kreisbahn (7x)
  - 22-24 Kehrtwendung (Halbe Handrunde unten) mit dem aktuellen Tanzpartner
  - 1-21 Große Kette zurück

22-24 Reverenz zum Partner  
*Strophe 4*

- 1-9 Balancieren mit gefassten rechten Händen auf den Partner zu, auseinander und wieder zusammen
- 10-12 balancierend wenden zum Gegenpartner
- 1-9 Wiederholung mit Gegenpartner
- 10-12 Umkehr zum Partner und Reverenz
- 1-12 Handrunde rechts
- 1-12 Handrunde links

*Strophe 5*

- 1-9 Damenmühle gegen die Uhr; dabei Herren balancieren auf 1-3 und 7-9, Reverenz auf 4-6
- 10-12 Damen drehen um; Herren Reverenz
- 1-12 Damenmühle zurück; Herren wiederholen
- 1-9 Herrenmühle im Uhrzeigersinn; Damen laufen ebenfalls mit der Uhr einen kleinen Kreis um den eigenen Platz
- 10-12 Herren drehen um; Damen Reverenz
- 1-12 Wiederholung in Gegenrichtung

*Strophe 6*

- 1-21 Große Kette auf der Kreisbahn
- 22-24 Kehrtwendung mit dem aktuellen Tanzpartner
- 1-21 Große Kette zurück
- 22-24 Reverenz zum Partner

## Menuett San Martini

### (Beginn als Paarreihe)

Die (später zur Gasse werdende) Paarreihe kann beliebig lang sein. Bei einer ungeraden Anzahl von Paaren müssen die hintersten die Variante zu drei Paaren tanzen.

### Originalvariante für zwei Paare

*Teil A (zwei Mal)*

- Paar sieht einander an.
- 1 den inneren Fuß vorstrecken und tippen
- 2 Fuß ranziehen und neben das Standbein tippen
- 3 wieder nach vorn tippen
- 4-6 Doppel vor mit dem inneren Fuß beginnend Paar schaut nach außen.
- 1-6 wiederholen mit dem äußeren Fuß
- 1 Abschiedsblick beim Vorwärtsschritt
- 2-12 weit auswenden zurück zum Ausgangsplatz und dort Gasse bilden
- 1-3 Herren Balancieren auf die Damen zu, Handflächen empor
- 4-6 zurück, Handflächen abwärts
- 7-12 Damen Balancieren wie Herren vor und zurück
- 1-12 Handrunde rechts
- 1-12 Handrunde links

*Teil B*

- 1-6 Reverenz Herr 1 und Dame 2
- 7-12 Reverenz Dame 1 und Herr 2

1-12 Handrunde Herr 1 und Dame 2  
 1-12 Handrunde Dame 1 und Herr 2  
 1-12 Dosado  
 1-9 Mühle rechts in Stapelhaltung  
 10-12 umwenden  
 1-9 Mühle zurück  
 1-9 Herren wenden zu ihren Damen um und beide  
 umkreisen einander gegen die Uhr, bis alle wie-  
 der am Ausgangsplatz stehen  
 10-12 Reverenz

### Variante für drei Paare

Zwei Male Teil A wie oben.

*Teil B*

1-6 Reverenz Herr 1 mit Dame 2 und Herr 2 mit  
 Dame 3  
 7-12 Reverenz Dame 1 mit Herr 3  
 1-12 Handrunde Herr 1 mit Dame 2 und Herr 2 mit  
 Dame 3  
 1-12 Handrunde Dame 1 mit Herr 3  
 1-12 Dosado  
 1-9 Mühle zu sechst rechts in Stapelhaltung  
 10-12 umwenden  
 1-9 Mühle zurück  
 1-9 Herren wenden zu ihren Damen um und beide  
 umkreisen einander gegen die Uhr, bis alle wie-  
 der am Ausgangsplatz stehen  
 10-12 Reverenz

## Paduane ,Schöne, die mein Leben hält'

*(Pavane 'Belle qui tiens ma Vie'; 16. Jh.; vgl. Tabourot)*

### Variante als Paarreihe für eine gerade Anzahl Paare

Alle Einzel und Doppel mit abschließendem Hoch-  
 ab.

*Abschnitt 1*

1-4 Einzel schräg vor links  
 5-8 Einzel schräg vor rechts  
 9-16 Doppel links vor  
 1-16 jeweils rückwärts Einzel schräg rechts, Einzel  
 schräg links, Doppel rechts

*Abschnitt 2*

1-8 Einzel seitlich links, Einzel seitlich rechts  
 9-16 Doppel links vor  
 1-8 Einzel seitlich rechts, Einzel seitlich links  
 9-16 Doppel rechts rückwärts

*Abschnitt 3*

1-8 Einzel seitlich links, Einzel seitlich rechts  
 9-16 Doppel links; Paar 1 wendet aus hinter Paar 2,  
 das vorwärts aufrückt

1-8 Einzel rechts, Einzel links  
 9-16 Doppel rechts; Paar 2 wendet aus, Paar 1 vor

*Abschnitt 4*

Zueinander drehen.

1-8 Einzel links, Einzel rechts

9-16 Doppel links mit Platztausch  
 1-8 Einzel links, Einzel rechts  
 9-16 Doppel rechts mit Platztausch  
 Wieder nach vorne wenden.

*Abschnitt 5 und 6*

1-8 Paar 1 zwei Einzel auseinander; Paar 2 Einzel  
 vor links, dann rechts  
 9-16 als Viererkette durchgefasst Doppel links vor  
 1-8 Paar 2 Einzel rückwärts rechts, dann links;  
 Paar 1 zwei Einzel zueinander  
 13-16 Doppel rechts rückwärts

### Variationen für Einmarsch oder im Kreis

Möchte man mit diesem Tanz auf einen Platz oder  
 in einen Ballsaal einmarschieren, um einen Ball  
 oder eine Vorstellung einzuleiten, werden einfach  
 alle Doppel oder Einzel rückwärts durch Doppel  
 oder Einzel vorwärts ersetzt. Dadurch wechseln die  
 Paare in Abschnitt 5 die Nummer, die sie in Ab-  
 schnitt 6 zurückerhalten.

Bei mindestens zehn Paaren kann auch die stern-  
 förmige Kreisformation gewählt werden, da der  
 Kreis bei weniger Personen für die letzten Ab-  
 schnitte zu eng würde. Hier kann frei ausgemacht  
 werden, ob man die Schritte wie in der Grundver-  
 sion auch rückwärts vollführt oder wie beim Ein-  
 marsch nur vorwärts.

## Paduane der Ehre

*(Pavane d'Honneur; aus dem Film Orlando)*

*(Paarreihe)*

Alle Einzel und Doppel mit abschließendem Hoch-  
 ab.

*Grundaufbau*

1-4 Paare 1 in zwei Einzeln nach links, Paare zwei  
 nach rechts ausfächern, dass zwei leicht versetz-  
 te Paarreihen entstehen

Teile 1-3 in Folge, solange die Musik Strophen  
 spielt

1-4 mit zwei Einzeln zurück in die ursprüngliche  
 Paarreihe

*Teil 1*

1-4 Einzel schräg links vor  
 5-8 Einzel schräg rechts vor  
 9-16 fortsetzen

1-16 vier Einzel mit links beginnend schräg rück-  
 wärts

*Teil 2*

1-4 Paare 1 Einzel rechts, Paare 2 Einzel links;  
 Damen 1 und Herren 2 stehen hintereinander  
 5-8 fortsetzen; alle stehen paarweise in Reihe  
 9-12 fortsetzen; Herren 1 und Damen 2 stehen hin-  
 tereinander

11-16 fortsetzen; alle haben die Seite gewechselt  
 1-16 vier Einzel zurück auf die eigene Seite

1-16 Damen in acht Einzeln gegen Uhr um kniende Herren

1-16 Herren in acht Einzeln im Uhrzeigersinn um die am Platz mit Hochabs mitdrehenden Damen

## Schwarze Allemande

(Blacke Almaine; 16. Jh.)

(Sternförmiger Kreispaaertanz)

1-16 vier Doppel mit Hochab vor

1-4 Doppel auseinander rückwärts

5-8 Doppel vor zusammen

1-4 jeder nach links wendend Doppel auf seiner Kreisbahn, beim Hochab umwenden

5-8 Doppel zurück zum Partner, ihm zuwenden

1-8 Herren Set und Drehung links

1-8 Set und Drehung links Damen

1-4 halber Paarkreis

5-8 paarweiser Seitgalopp gegen Uhrzeigersinn

1-4 halber Paarkreis

5-8 paarweiser Seitgalopp im Uhrzeigersinn

1-4 Doppel auseinander rückwärts

5-8 Doppel auf den linken Gegenpartner zu

## Traubentritt

(Paarreihe)

1-4 Schritt schräg links, hoch, ab

5-8 Schritt schräg rechts, hoch, ab

9-16 wiederholen, beim letzten Hochab über zu einander umdrehen

1-16 dasselbe zurück, auf das letzte Hochab zum Partner drehen

1-4 Reverenz der Herren

5-8 Reverenz der Damen

9-12 Reverenz zum linken Gegenpartner

13-16 Reverenz zum rechten Gegenpartner

1-12 die Paare reichen sich die rechten Hände, die Dame dreht drei Mal um links

13-16 Reverenz mit beibehaltender Handhaltung (Herr stützt Dame)

1-8 Herren rücken in zwei Hochabschritten nach rechts eine Dame weiter, der unterste freiwerdende Herr läuft durch die Gasse hinauf zur oben freigewordenen Dame



# Sonstige Tänze

## An Dro

(Andro; Hochmittelalterlicher Tanz der Bretagne)

(Reihentanz)

Kleine Finger haken bei den Nachbarn ein, Arme gesenkt und leicht gebeugt.

1-4 Doppel links, im Abschluss rechts etwas heben; die Hände vollführen zwei schneckenartige Kreisbewegungen empor auf Augenhöhe

5-8 Stampfen rechts, links, rechts, links heben; die Hände vollführen eine Abwärtsbewegung in zwei Kreisbogen zurück auf Hüfthöhe

## Anmutige Wendung

(Phrase Graze)

(Sternförmiger Kreispaaertanz)

1-2 Nachstellschritt links

3-4 Nachstellschritt rechts

5-8 Doppelschritt vor

1-4 Paare stoßen mit den Händen voneinander ab, Doppel rückwärts

5-8 Einzel vor, dreimal klatschen

1-8 Dosado mit Wechsel zum rechten Gegenpartner

1-8 Schunkelkreis

## Die blaue Flagge

(friesischer Tanz)

### Variante als Reihentanz für Anfänger

1-6 Balancierschritt rechts voran, dann mit links in dieselbe Richtung

7-9 rechts rückwärts

1-3 links voran

4-6 volle Drehung rechts mit gleichzeitiger leichter Vorwärtsbewegung

7-9 wieder durchgefasst links vor

10-12 rechts rückwärts

### Variante als Kreisgasse

Zu Beginn steht man dem Partner gegenüber und hält einander an den rechten Händen.

1-3 aufeinander zu balancieren

4-6 wieder auseinander balancieren

7-12 platztauschende Unterdrehung der Dame unter dem rechten Arm des Herrn

1-12 wiederholen

1-6 wiederholen

7-9 nochmals aufeinander zu balancieren, wobei die Dame sich mit dem Rücken dem Partner zuwendet und jener auch ihre Linke mit der seinen fasst

- 10-12 in dieser Haltung balancieren rückwärts in den Kreis hinein
- 1-3 vorwärts balancieren aus dem Kreis hinaus
- 4-6 voneinander lösen; die Dame geht wieder nach außen, der Herr wechselt die Hand, dass beide in Richtung des Uhrzeigersinns schauen
- 7-9 gemeinsames balancieren vorwärts
- 10-12 der Herr gibt die Dame mit Unterdrehung gegen die Uhr weiter und empfängt eine neue

## Blumen von Edinborough

*(Flowers of Edinborough/Edinburgh)*

*(Kreispaaertanz für 4 Paare oder ein Vielfaches; Paare nach 1-4 durchzählen)*

- 1-8 Großer Kreis links
- 9-16 Kreis zurück
- 1-8 Damenmühle rechts in loser Haltung 2 Herren weiter
- 9-12 Herren führen Damen mit 4 Schritten um sich herum: linke Hände halten einander, rechte Hand des Herrn auf rechter Schulter der Dame
- 13-16 Damenmühle rechts 2 Lücken weiter (bei 4 Paaren zum eigenen Herrn zurück)
- 1-16 Dame 1 (nachfolgende Strophen D2, D3, D4) zieht ihren Herren in 16 Schritten gegen den Uhrzeigersinn in Schlangenlinien zwischen den anderen Personen zum nächsten leeren Platz (bei 4 Paaren der eigene); die Stehenden klatschen im Takt
- 1-8 Dosado um rechts eigener Partner
- 9-16 Dosado um links Gegenpartner

## Chapelloise

*(eine späte Gige, Jegge, Gigue, Jig; keltischer Ursprung)*

*(Sternförmiger Kreispaaertanz)*

- 1-4 Doppel vor links, über zueinander drehen
- 5-8 Doppel rückwärts links, also weiter gegen Uhrzeigersinn
- 1-4 Doppel vor links, über zueinander drehen
- 5-8 Doppel rückwärts links, also weiter im Uhrzeigersinn
- 1-2 seitlich zueinander hüfen
- 3-4 wieder auseinander
- 5-8 Platztausch gegen die Uhr
- 1-4 zueinander, auseinander
- 5-8 Dame wird unter dem linken Arm rechtsherum gedreht und nach hinten an den nächsten Herrn weitergegeben

## Erbsenpflücker

*(Erbsenpflücken, Gathering Peascods; Playford)*

*(Kreispaaertanz)*

- 1-8 Kreis links
- 9-12 Drehung links

- 1-8 Kreis rechts
- 9-12 Drehung rechts
- 1-8 Innenkreis Herren links
- 9-12 Drehung links, die Herren dabei an den Platz zurück
- 1-8 Innenkreis Damen rechts
- 9-12 Drehung rechts, die Damen dabei an den Platz zurück
- 1-4 Herren Doppel in die Mitte, auf den letzten Schlag Fußtipp und klatschen
- 5-8 Damen wie zuvor Herren, jene gleichzeitig zurück
- 9-12 nochmal Herren, derweil Damen hinaus
- 13-16 Drehung links, die Herren dabei an den Platz zurück
- 1-12 wie zuvor, aber die Damen beginnen
- 13-16 Drehung rechts, die Damen dabei an den Platz zurück
- 1-12 Streifen und Drehung links
- 1-12 Streifen und Drehung rechts
- 1-8 Innenkreis Damen links
- 9-12 Drehung links, Damen dabei an den Platz zurück
- 1-8 Innenkreis Herren rechts
- 9-12 Drehung rechts, Herren dabei an den Platz zurück
- 1-4 Damen Doppel in die Mitte mit Fußtipp und klatschen
- 5-8 Herren Doppel rein, Damen raus
- 9-12 Damen rein, Herren raus
- 13-16 Drehung links, die Damen dabei an den Platz zurück
- 1-12 wie zuvor, aber die Herren beginnen
- 13-16 Drehung rechts, die Herren dabei an den Platz zurück
- 1-12 Armrunde und Drehung links
- 1-12 Armrunde und Drehung rechts
- 1-8 Innenkreis Herren links
- 9-12 Drehung links, Herren an den Platz
- 1-8 Innenkreis Damen rechts
- 9-12 Drehung rechts, Damen an den Platz
- 1-4 Herren Doppel in die Mitte mit Fußtipp und klatschen
- 5-8 Damen rein, Herren raus
- 9-12 Herren rein, Damen raus
- 13-16 Drehung links, Herren an den Platz
- 1-12 wie zuvor mit beginnenden Damen
- 13-16 Drehung rechts, Damen an den Platz

## Fröhlicher Kreis

*(Cercle Circassien, Circassian Circle)*

*(Kreispaaertanz mit Partnerwechseln)*

- 1-4 Doppel mit abschließendem Tipp hinein
- 5-8 Doppel rückwärts wieder zurück
- 1-8 Wiederholen

- 1-4 Damen Doppel in die Mitte, als Abschluss Bein heben und klatschen; Herren klatschen viermal im Takt
- 5-8 Damen Doppel rückwärts wieder zurück; Weiterklatschen der Herren
- 1-4 Herren Doppel in die Mitte, auf dem 4. Schritt halbe Drehung um links, Damen klatschen im Takt
- 5-8 Herren Doppel auf die nächste Dame zu, welche zuendeklatschen
- 1-4 halbe Handrunde rechts
- 5-8 halbe Handrunde links
- 1-8 wiederholen; auf die letzten Schläge muss der Herr größere Schritte tun, um auf einer Kreisbahn gegen den Uhrzeigersinn hinter die Dame zu kommen; die Dame richtet sich dabei also gegen die Uhr aus
- 1-12 Promenade; zwölf Schritte, bei welchen der Herr von hinten die Hände der Dame einzeln hält
- 13-16 Herr dreht Dame um rechts, legt dann ihre linke Hand in seine rechte

## Göttinnen

*(Goddesses; Playford)*

*(Paarreihentanz für vier Paare)*

- 1-8 Doppel mit Tipp vor und zurück
- 1-8 wiederholen

### Kehrreim

Alle in ständiger Vorwärtsbewegung.

- 1-2 Paar 1 klatscht die Hände gegeneinander, mit denen es sich gehalten hat, wendet sich dann nach außen um in die Gegenrichtung
- 3-8 Paar 2-4 in Folge ebenso
- 1-8 wiederholen in der Gegenrichtung mit Rückkehr auf die Plätze
- 1-8 Herr 1 führt die anderen um Dame 1 herum hinter die Damen
- 1-8 Kehrtwendung, Herr 4 führt zurück  
Kehrreim
- 1-16 Damen wie zuvor Herren um diese  
Kehrreim
- 1-16 Herr 1 führt die anderen eine vollständige Runde um die Damen  
Kehrreim
- 1-16 Damenrunde um die Herren  
Kehrreim
- 1-16 Herrenkreis links, dann rechts  
Kehrreim
- 1-16 Damenkreise  
Kehrreim
- 1-16 alle gemeinsamen Kreis links, dann rechts  
Kehrreim

- 1-16 Kette Herren, für welche sich die Herren 1 und 3 umwenden  
Kehrreim
- 1-16 Kette Damen  
Kehrreim
- 1-16 alle gemeinsame Kette rundherum  
Kehrreim

## Große Runde

*(Sellers Rownde, Sellengers Round, The Beginning of the World; Playford nach einer Melodie von William Byrd)*

*(Kreispaaartanz)*

Je nach Musik kann die Große Runde unterschiedlich viele Strophen haben. Nach jeder Strophe erfolgt der Kehrreim, sofern die Musiker nicht vorher abbrechen. Der Hauptteil jeder Strophe hat 16 Schläge - ist also halb so lang wie der Kehrreim.

### Kehrreim

- 1-4 Set links in die Mitte hinein
- 5-8 Doppel links rückwärts
- 1-8 Paarweise zueinander Set und Drehung links
- 1-4 Set links in die Mitte hinein
- 5-8 Doppel links rückwärts
- 1-8 Paarweise zueinander Set und Drehung rechts

*Strophe 1:* 8 Schritte im Kreis links, dann 8 zurück

*Strophe 2:* Steifen rechts, dann links

*Strophe 3:* Armrunde rechts, dann links

*Strophe 4:* Fenster rechts, dann links

*Strophe 5:* Dosado hin und zurück

*Strophe 6:* Herren-Acht; Herren umkreisen vorne herum erst die eigene, dann die Konterdame

*Strophe 7:* Damen-Acht; entsprechend den Herren

*Strophe 8:* Torteschneiden; die Herren gehen ein Doppel vor, wenden beim Hochab leicht nach rechts, um beim Doppel rückwärts zwischen den beiden nächsten Damen zu landen; die Damen folgen dem Beispiel, um zu ihren Herren zurückzugelangen

*Strophe 9:* Seitgalopp links und zurück

*Strophe 10:* Handrunde rechts, dann links

*Strophe 11:* Herren-Schlange; die Herren gehen vor ihrer Dame entlang, dann hinter der nächsten vorüber, bei der dritten wieder vorn, zuletzt wieder hinten

*Strophe 12:* Damen-Schlange; den Herren entsprechend, allerdings auch nach rechts, um zum eigenen Herrn zurückzukommen

*Strophe 13:* Herren-Mühle; Damen bleiben stehen

*Strophe 14:* Damen-Kreis, um zu den eigenen Herren zu gelangen

*Strophe 15:* Einhandkreis

## Varianten

Die Figuren der Hauptteile können vom Tanzmeister auch in beliebiger Reihenfolge während des letzten Taktes des Kehrreims angesagt werden. Manche der Figuren eignen sich dazu, dass man die erste mit dem eigenen Partner, die zweite zurück mit dem Gegenpartner auf der anderen Seite vollführt.

### Jenny pflückt Birnen

(Um den Birnbaum, Jenny pluck Pears, Jenny plugs Pears; Playford)

(Kreispaaertanz mit Partnerwechseln für mindestens drei Paare; 1-3 durchzählen)

#### Strophe 1

- 1-8 Seitgalopp links
- 1-8 Set und Drehung rechts
- 1-8 Seitgalopp rechts
- 1-8 Set und Drehung links
- 1-4 die Damen 1 werden von ihren Herren in die Kreismitte geschwenkt
- 5-12 ebenso Damen 2 und anschließend Damen 3
- 13-16 Reverenz
- 1-8 Herren laufen im Uhrzeigersinn um die Damen, welche im Takt klatschen
- 9-16 Herren gegen Uhrzeigersinn zu ihrer Dame zurück; Damen klatschen
- 1-4 rechte Hände fassen; die Damen 1 werden mit Unterdrehung an ihren alten Platz zurückgeführt
- 5-12 entsprechend Damen 2, dann Damen 3
- 13-16 Reverenz

#### Strophe 2

- 1-8 Streifen links
- 1-8 Set und Drehung rechts
- 1-8 Streifen rechts
- 1-8 Set und Drehung links
- 1-4 die Herren 1 werden von ihren Damen in die Kreismitte geleitet
- 5-12 ebenso Herren 2 und anschließend Herren 3
- 13-16 Reverenz
- 1-16 Damen laufen beliebig um die Herren und bei genügend Platz zwischen ihnen, welche im Takt klatschen; gegen Ende suchen sich die Damen einen neuen Herrn aus, vor dem sie stehen bleiben und der ihnen seine Nummer mitteilt
- 1-4 Paarfassung; die Herren 1 werden an ihren alten Platz zurückgeführt
- 5-12 entsprechend Herren 2, dann Herren 3
- 13-16 Reverenz

#### Strophe 3

- 1-8 Armrunde links
- 1-8 Set und Drehung rechts
- 1-8 Armrunde rechts
- 1-8 Set und Drehung links
- 1-12 Damen schwenken nacheinander in die Mitte
- 13-16 Reverenz

- 1-16 Herren laufen beliebig um die Damen, welche im Takt klatschen, und suchen sich eine neue, die ihnen die Nummer mitteilt
- 1-4 die Damen werden nacheinander mit Unterdrehung an ihren alten Platz zurückgeführt
- 13-16 Reverenz

## Varianten

Man kann kleine Kreise zu je drei Paaren bilden. Überzählige Personen können versuchen, sich in der zweiten, beziehungsweise dritten Strophe einzuklauen. Für Anfänger sollte man die Partnerwechsel in der zweiten und dritten Strophe weglassen, indem die Damen oder Herren wie in der ersten Strophe im Kreis laufen.

Statt des Umherlaufens der Herren beziehungsweise Damen im jeweils dritten Teil der Strophen können selbige auch auf zwei Takte zwei Gegenpartner weitergehen, dort auf zwei Takte ein Set mit Drehung vollführen und dann auf wiederum zwei Takte zurückkehren.

### Klezmer

(israelisch)

(Kreistanz)

#### Teil A (zwei Mal)

##### Durchgefasst

- 1-8 Vier Einzel nach rechts
- 1-4 Doppel in den Kreis
- 5-8 Doppel rückwärts hinaus
- 1-2 rechts kreuzt vorn nach links, Schritt links
- 3-4 rechts kreuzt hinten, Schritt links
- 5-8 wiederholen
- 1 rechts kreuzt vorn mit Gewicht
- 2 links wird zurückwiegend am Platz belastet
- 3 Schritt rechts
- 4 links kreuzt vorn
- 5 rechts am Platz
- 6 Schritt links
- 7 rechts heranstellen

#### Teil B (zwei Mal)

##### Ungefasst

- 1-4 vier Schritte gegen die Uhr
- 5 Ferse vorn abstellen
- 6 Fußspitze hinten
- 1-4 zwei Einzel rechts hinaus
- 5-8 zwei Einzel hinein

### Korobuschka

(=Körbchen; russischer Tanz um 1900)

(Kreispasse)

- 1-4 Paar geht mit beiden Händen gefasst Doppel nach außen, Herr mit links, Dame mit rechts beginnend, vierter Schritt ist nur ein Tippen

- 5-8 Doppel nach innen
- 9-12 Doppel nach außen
- 13-16 dreimal hüpfend Fuß vor, zur Seite, schließender Schlussprung
- 1-4 Drehen in drei Schritten um links einen Platz nach links weiter, dann klatschen
- 5-8 zurückdrehen und klatschen
- 9-12 mit gefassten rechten Händen zueinander springen, dann auseinander
- 13-16 Platztausch mit Unterdrehung der Dame
- 1-16 wiederholen, beim Platztausch gibt der Herr die Dame gegen den Uhrzeigersinn weiter

## Sankt Vincents Runde

*(Rond de St. Vincent; bretonisch)*

*(Reihentanz)*

Kleine Finger haken bei den Nachbarn ein, Arme gesenkt.

- 1 Schritt links; Arme beugen in Vorhalte
- 2 rechts kreuzt vorn; Arme in Hochhalte gebeugt
- 3-4 Einzel links, dann hinten kreuzen; Arme in kleiner Schnecke abwärts

## Schiarazula Marazula

*(Schiarazula, Schiarazzula;*

*Hochmittelalter, später höfischer Tanz der italienischen Renaissance im 16. Jh.: )*

*(Kreispaaertanz)*

- 1-4 Doppel wie folgt: links, mit rechts hinten kreuzen, links, nach vorn rechts treten
- 5-8 Doppel entsprechend rechts zurück
- 1-8 beides wiederholen
- 1-6 in die Mitte drehen zum Partner, zum Gegenpartner, zum Partner; dabei jeweils schnipsen
- 7-8 mit Rücken zur Mitte dreimal klatschen
- 1-6 nach außen drehen zum Partner, zum Gegenpartner, zum Partner; jeweils schnipsen
- 7-8 mit Rücken nach außen dreimal klatschen

## Siebensprung

*(aus Mitteleuropa)*

*(Kreistanz)*

*Nach jeder Strophe werden als „Sprung“ die entsprechenden Bewegungen ausgeführt.*

- 1-8 Großer Kreis links
- 1-8 Großer Kreis zurück
- 1-4 Doppel vor in den Kreis
- 5-8 Doppel zurück
- 1. Sprung: mit rechts leicht vom Boden abstoßen und den linken Fuß auf die Hacke vorsetzen
- 2. Sprung: wie 1, danach links hüpfen und den rechten Hacken vorsetzen
- 3. Sprung: wie 1+2, dann aufs linke Knie niedergehen

- 4. Sprung: wie 1-3, aufs rechte Knie niedergehen
- 5. Sprung: wie 1-4, vorbeugen und den linken Ellenbogen auf den Boden stützen
- 6. Sprung: wie 1-5, den rechten Ellenbogen abstützen
- 7. Sprung: wie 1-6, zuletzt mit der Stirn den Boden berühren

### Variante von Oliver H. Herde

*Wenn die Erdnähe symbolisierenden Bewegungen zu unangenehm sind, können stattdessen folgende ausgeführt werden:*

- 1. Sprung: mit rechts leicht vom Boden abstoßen und den linken Fuß auf die Hacke vorsetzen
- 2. Sprung: wie 1, danach links hüpfen und den rechten Hacken vorsetzen
- 3. Sprung: wie 1+2, dann mit Schultern zucken
- 4. Sprung: wie 1-3, beidbeinig hüpfen
- 5. Sprung: wie 1-4, rechtshändig winken
- 6. Sprung: wie 1-5, mit Kopf nach links und rechts wackeln
- 7. Sprung: wie 1-6, zuletzt eine kleine Verbeugung

## Tourdion

*(=Drehzapfen, Tordion; eigentlich Tanzgattung; 16. Jh.)*

*(Kreispaaertanz mit Partnerwechseln)*

- 1-16 viermal Pendeln nach links, rechts, vor und zurück
- 1-2 Dame dreht vor ihrem Herrn einen Damenplatz nach links
- Herr weiterhin Pendeln links, rechts
- 3-4 Pendeln vor und zurück
- 5-16 drei Male den Wechsel wiederholen
- 1-16 Wiederholung des Grundschnittes ohne Wechsel
- 1-2 Herr dreht vor aktueller Dame einen Herrenplatz nach rechts
- Dame weiterhin Pendeln links, rechts
- 3-4 Pendeln vor und zurück
- 5-16 drei Male den Wechsel wiederholen

## Ungareska

*(Ungaresca, Hungaresca, Tedesca;*

*Hochmittelalter, später Form des Saltarello um 1600)*

**Variante als Kreispaaertanz mit Partnerwechsel**  
Sternförmige Aufstellung, Herren innen.

- 1-4 Doppel links vor mit abschließendem Tipp
- 5-8 Doppel rechts rückwärts
- 1-8 wiederholen
- Gasse bilden.
- 1-8 Doppel links, dann rechts
- 9-12 Platztausch mit der rechten Schulter voran
- Rücken an Rücken links am Partner vorbei
- 1-8 Doppel links, dann rechts

9-12 Platztausch wie eben, jedoch mit dem linken Gegenpartner (Wechsel zum Übernächsten Partner)

### Variante als Paarreihe für Anfänger

1-4 Doppel links vor mit abschließendem Tipp  
5-8 Doppel rechts rückwärts  
1-8 wiederholen  
Gasse bilden.  
1-8 Doppel links, dann rechts  
9-12 halber Paarkreis  
1-16 wiederholen zurück auf den Platz

## Virginia-Spule

*([Old] Virginia Reel)*

*(Gassentanz für etwa 5-10 Paare)*

1-8 Doppel vor und rück mit Begrüßung des Partners  
9-16 wiederholen  
1-8 halbe Handrunde rechts  
9-16 halbe Handrunde links  
1-8 Paarkreis  
9-16 Dosado  
Korkenzieher: Paar 1 hakt sich mit den rechten Armen ein, schwingt eineinhalb Umdrehungen; dann die Dame mit dem nächsten Herrn und der Herr mit der nächsten Dame in der Reihe eine links eingehakte Umdrehung; dann wieder mit dem eigenen Partner eine Umdrehung rechts; weiter zum nächsten Gegenpartner mit links; fortsetzen bis nach unten. Eine letzte Umdrehung mit dem eigenen Partner erfolgt, bis beide auf ihrer eigenen Seite stehen. Die anderen Tänzer klatschen im Takt, solange sie nicht gerade selbst angetanzt werden.  
Polkagalopp von unten wieder nach oben innerhalb der Gasse. Weiterklatschen der anderen.  
Paar 1 wendet aus, die Reihen folgen jeweils nach.  
Paar 1 geht ganz nach unten und bildet mit den Armen einen Torbogen; alle anderen Paare treffen sich dahinter und gehen händehaltend durch das Tor und nach oben; die ersten sind nun das neue Paar 1.  
*Die letzten Figuren dauern je nach Länge der Gasse unterschiedlich. Der Tanz geht also nicht unbedingt mit einer Strophe auf. Gegebenenfalls wartet man wenige Schläge ab, bis man wieder einsetzt.*

## Vorwärts, Blonde!

*(En avant Blonde; Bretagne)*

*(Kreispaartanz mit Partnerwechseln)*

1-6 sechs Schritte nach rechts  
7-8 Nachstellschritt  
1-8 zurück nach links wiederholen  
1-2 zueinander, auseinander

3-4 Passieren mit Nachstellschritt  
5-16 dreimal wiederholen

## Wickler

*(Wicklertanz, la Conchinchine, Cochinchine)*

*(für einen Herrn und zwei Damen oder umgekehrt)*

1-4 Kreis links  
5-8 Kreis rechts  
1-8 wiederholen  
Die beiden Gleichgeschlechtlichen lassen einander los.  
1-4 der Einzelne hebt beliebig eine der beiden Hände mit der seines einen Partners zum Tor; der andere Partner geht darunter durch, den sich drehenden mittleren Tanzenden nach sich ziehend  
5-16 dreimal wiederholen

## Weifentanz

*(Woaf; süddeutscher Webertanz)*

*(Sternförmiger Kreispaartanz in Kiekbuschfassung)*

1-4 Nachstellschritt links vor  
5-8 Nachstellschritt rechts vor  
1-8 wiederholen  
1-4 einander über die linke Schulter ansehen  
5-8 Ansehen über die rechte Schulter  
1-8 Unterdrehung der Dame mit rechten Händen  
1-16 Nachstellschritte wie zu Beginn  
1-16 Dame umkreist bei fortgesetzter lockerer beidhändiger Haltung den Herrn gegen die Uhr



# Eigenschöpfungen

## Tanz der Karibik

*(Choreographie 2010 von Oliver H. Herde nach der Musik von Hans Zimmer für den Film „Fluch der Karibik 2“, Titel „Davy Jones“)*

*(Gasse für eine gerade Anzahl Paare)*

*Besonderen Dank an Olaf Hirsekorn und alle anderen geduldigen Ratgeber und Probetänzer.*

### Verträumter Auftakt

1-6 Balancieren rechts, Balancieren links  
7-12 Drehung rechts  
1-3 Herr 1 und Dame 2 passieren einander mit linker Schulter voran; die anderen balancieren rechts  
4-6 selbige Verabschiedung vom eigenen Partner und Drehung um rechts; die anderen balancieren links

- 7-9 selbige Passieren des Gegenpartners vom benachbarten Quadrat links; die anderen beginnen eine Drehung rechts  
 10-12 selbige rechts voran hinter dem Nachbarn auf den eigenen Platz zurück; die anderen vollenden die Drehung rechts  
 1-12 Balancieren links, Balancieren rechts, Drehung links  
 1-6 Dame 1 und Herr 2 passieren rechts, Drehung links; die anderen balancieren erst links, dann rechts  
 7-9 selbige passieren Gegenpartner vom benachbarten Quadrat rechts; die anderen beginnen eine Drehung links  
 10-12 selbige links hinter Nachbarn zurück; die anderen vollenden ihre Drehung links  
 1-12 Volle Kette  
 1-12 Kehrtwendung und Volle Kette in die andere Richtung  
 1-12 Paar 1 gefasst durch Paar 2 nach unten und zurück; Paar zwei balanciert empor und hinab, danach Drehung über oben  
 1-6 Paar 1 wendet sich verabschiedend aus; Paar 2 balanciert hinab und rückt bei 4-6 gefasst auf Platz 1  
 7-12 Paarkreis  
 Pause

### **Machtvoller Hauptteil**

- 1-6 Balancieren hinab, Balancieren hinauf  
 1-12 Dame 2 umkreist Dame 1 über vorn, Herr 2 sie vorlassend Herrn 1; Paar 1 balanciert hinab und hinauf, danach Drehung über unten  
 1-12 entsprechend Paar 1 um jeweiligen Nachbarn; Paar 2 balanciert hinauf und hinab, Drehung über oben  
 1-12 Dame 2 durch Paar 1 um Herrn 1 auf die Herrenseite, Herr 2 entsprechend um Dame 1 auf die Damenseite; Paar 1 balanciert hinab und hinauf, danach Drehung über unten  
 1-12 Paarkreis  
 1-12 Dosado mit den Gegenpartnern  
 1-12 Paarkreis mit den Gegenpartnern  
 1-12 Dosado mit eigenen Partnern  
 1-6 halber Paarkreis  
 7-12 Paar 2 Auswenden hinab; Paar 1 fortsetzender halber Paarkreis hinauf auf eigenen Platz  
 1-6 mit gefassten rechten Händen zueinander, auseinander balancieren  
 7-12 Platzwechsel, Dame unter dem rechten Arm des Herrn  
 1-12 wiederholen mit links  
 1-12 Handrunde rechts  
 1-12 Handrunde links  
 1-12 Reverenz zum eigenen Partner

- 1-12 Reverenz über Kreuz zum Gegenpartner  
 Pause

### **Verträumter Abschluss**

- 1-6 Balancieren rechts, Balancieren links  
 7-12 Drehung rechts  
 1-9 Mühle rechts in Stapelhaltung  
 10-12 umwenden  
 1-9 Mühle links zurück  
 10-12 Umwenden der Herren, welche die Hand wechseln  
 1-9 Paare umkreisen einander gegen die Uhr, bis alle wieder am Ausgangsplatz stehen  
 10-12 Reverenz

## **Tanz der Zauberschüler**

*(Choreographie 2012 von Oliver H. Herde nach der Musik von John Williams für den Film „Harry Potter und der Gefangene von Askaban“, Titel „Professor Hagrid“)*

*(Kreisgasse für mindestens 5 Paare)*

*Besonderen Dank an Cornelia Meckel  
 und alle anderen geduligen Ratgeber und Probetänzer.*

### **Auftakt**

- 1-4 Reverenz der Herren  
 5-8 Reverenz der Damen  
 1-8 Dosado mit dem Partner  
 1-8 Dosado mit dem rechten Gegenpartner  
 1-8 Dosado mit dem linken Gegenpartner  
 1-8 rechte Handrunde (mit der Uhr)  
 1-8 vier Einzel links auf der eigenen Kreisbahn  
 1-8 vier Einzel rechts zurück zum Partner

### **Hauptteil A**

- 1-12 Handrunde unten (Einhandkreis) links  
 1-12 gegen die Uhr fortsetzender Paarkreis mit überkreuzter Handhaltung  
*Hecke*  
 1-6 Passieren rechtsschultrig mit rechtem Gegenpartner  
 7-12 Passieren linksschultrig mit rechtem Gegenpartner  
 13-48 dreimal wiederholen  
*Paarkreis*  
 1-12 Paarkreis gegen die Uhr  
*Reverenzen*  
 1-6 Damen laufen auf ihrer Kreisbahn gegen die Uhr zum nächsten Herrn und nicken ihm zu; Herren Reverenz zur neuen Dame  
 7-24 dreimal wiederholen  
 1-6 Herren laufen auf ihrer Kreisbahn mit der Uhr zur nächsten Dame und nicken ihr zu; Damen Reverenz zum neuen Herrn  
 7-24 dreimal wiederholen  
*Paarkreis*  
 1-12 Paarkreis gegen die Uhr  
 Reverenz

## Hauptteil B

### *Hecke*

1-6 Passieren rechtsschultrig mit rechtem Gegenpartner

7-12 Passieren linksschultrig mit rechtem Gegenpartner

13-48 dreimal wiederholen

### *Handrunden*

1-12 Handrunde links mit anschließendem Wechsel zum neuen Partner

1-12 Handrunde rechts entsprechend und zurück

1-12 Handrunde wieder links mit dem ersten

### *Kette*

1-48 Kette (8 Hände) mit dem rechten Gegenpartner beginnend, zum Abschluss in die Reverenz sinkend

---

## Literatur

### *Kursiv Beschreibungen im Web.*

Samuel Rudolph Behr: Die Kunst wohl zu Tantzen; Leipzig 1713; Nachdruck Hrsg. Kurt Petermann; Leipzig 1977

Verena Brunner: Tanzen mit Mozart; Boppard 2001

**Roswitha Busch-Hofer, Ferdinand Grüneis**: Altenglische Country Dances Band 1 / 28 beliebte Tänze aus Playfords Dancing Master (1651-1728); München 2005<sup>6</sup>

**Roswitha Busch-Hofer, Ferdinand Grüneis, Peter Reichl, Markus Lehner**: Altenglische Country Dances Band 2 / 16 Tänze zu berühmten Melodien von Henry Purcell; München 2002

**Albert Czerwinski**: Tänze des 16. Jahrhunderts, Danzig 1878; Nachdruck in Thoinot Arbeau [Jehan Tabourot]: Orchesographie; Hildesheim - Neu York 1980

**Georg Götsch, Rolf Gardiner**: Alte Kontratänze / aus „The English Dancing Master“, by John Playford (London 1650-1728); Wolfenbüttel 1950

Georg Götsch, Rolf Gardiner, Rudolf Christl: Alte Kontratänze [Playford]; Wolfenbüttel 1966

Theodor Hentschke: Allgemeine Tanzkunst, Stralsund 1836

Knut Hoppe: *Tanzanleitungen, Altenbamberg 2009*, <http://mittelaltertanz.org/tanzanleitung/>

Herbert Lager und Hilde Seidl: Kontratanz in Wien, Wien 1983

John Schikowski: Geschichte des Tanzes; Berlin 1926 [ohne Choreographien]

Tobias Seybold: *Grundlagen des Tanzes (Larp-Tanzbuch)*, Köln 2008, <http://larp-lieder.de/tanz/tanzbuch.pdf>

Karl Heinz Taubert: Barock-Tänze / Geschichte - Wesen - Form; Zürich 1986

Karl Heinz Taubert: Das Menuett / Geschichte und Choreographie; Zürich 1988

Karl Heinz Taubert: Höfische Tänze / Ihre Geschichte und Choreographie; Mainz 1968

Bernard Thomas und Jane Gingell: Das Renaissance-Tanzbuch, Übers. Jutta Voß, Kassel 1989

<b>Zum Geleit</b> _____	1	Neue Whitehall	13	Klezmer	29
<b>Grundlegendes</b> _____	2	Prinz Georgs Geburtstag	13	Korobuschka	29
Handhaltung	2	Pucks Täuschung	14	Sankt Vincents Runde	30
Figuren	2	Die Runde	14	Schiarazula Marazula	30
Aufstellungen	5	Sanfter guter Tummas	14	Siebensprung	30
Quellenhinweise	5	Verrückter Robin	14	Tourdion	30
Sonstige allgemeine		Wäldchen	14	Ungareska	30
Begriffe	6	<b>Kontertänze</b> _____	15	Virginia-Spule	31
<b>Branlen</b> _____	6	<i>Zwei Paare</i>		Vorwärts, Blonde!	31
Beamtenreigen	6	Büschelkrause	15	Wickler	31
Burgunder Reigen	6	Herzensruhe	15	Weifentanz	31
Cassandra	6	<i>Drei Paare</i>		<b>Eigenschöpfungen</b> _____	31
Charlotte	7	An einem Sommertage	15	Tanz der Karibik	31
Doppelreigen	7	Ashford-Jahrestag	15	Tanz der Zauberschüler	32
Einfacher Reigen	7	Daphne	16	<b>Literatur</b> _____	33
Erbsenreigen	7	Grimstock	16		
Eremitenreigen	7	Kemps Gige	16		
Fackelreigen	7	Konfess	17		
Fröhlicher Reigen	7	Sammeln von Kleinholz	17		
Heckenreigen	8	Schottenkappe	18		
Holzschuhreigen	8	Schwarzer Klepper	19		
Pferdereigen	8	<i>Vier Paare</i>			
Pinagay	8	Das gute Ansehen	19		
Rattenreigen	8	Frühlingsstrand	20		
Schottenreigen	8	Hunsdon Haus	20		
Waschfrauenreigen	9	Hydepark	20		
<b>Gassentänze</b> _____	9	Die Konferenz	21		
Alter Backalaureus	9	Newcastle	21		
Belagerung von Buda	10	Orangen und Limonen	21		
Belagerung von Limerick	10	<i>Fünf Paare</i>			
Belagerung von Sankt		Wintersonnenwende	22		
Malo	10	<b>Höfische Tänze</b> _____	22		
Eine falsche Vorstellung	10	Allemande & Tripla	23		
Eine Postkarte an Henry		Alte Allemande	23		
Purcell	10	Basstanz	23		
Fahrt nach Kilburn	10	Folia	24		
Gebrochener Sixpence	11	Menuett in C	24		
Gerstensaft	11	Menuett San Martini	24		
Glocken von Oxford	11	Paduane ‚Schöne, die			
Halbstiefel	11	mein Leben hält’	25		
Herzog von Kents		Paduane der Ehre	25		
Walzer	11	Schwarze Allemande	26		
Hey Jungs, auf geht's!	11	Traubentritt	26		
Hombey Haus	12	<b>Sonstige Tänze</b> _____	26		
Imperator des Mondes	12	An Dro	26		
Indische Königin	12	Anmutige Wendung	26		
Jamaika	12	Die blaue Flagge	26		
Je mehr, desto besser	12	Blumen von Edinborough	27		
Königins Gige	12	Chapelloise	27		
Lilli Burlero	12	Erbsenpflücker	27		
Loch in der Wand	13	Fröhlicher Kreis	27		
Matrosengasse	13	Göttinnen	28		
Maulbeergarten	13	Große Runde	28		
		Jenny pflückt Birnen	29		